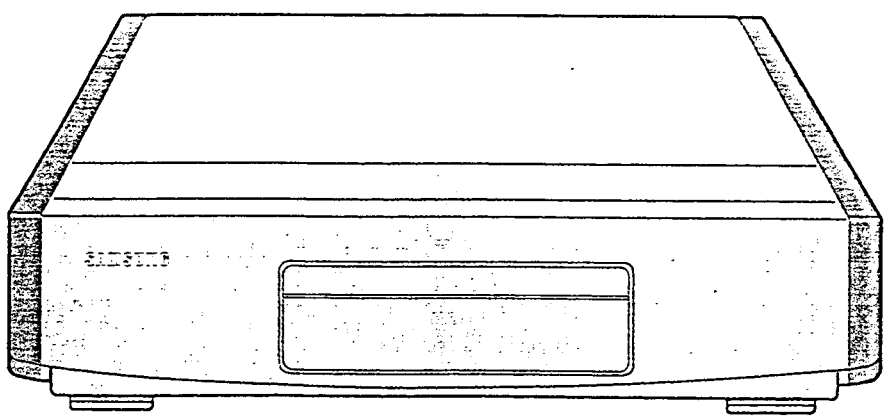
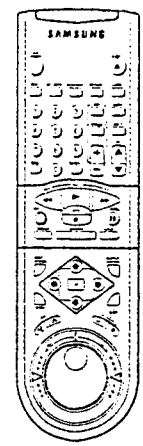
SAMSUNG

# VIDEORECORDER

# SV-4000W

## Bedienungsanleitung



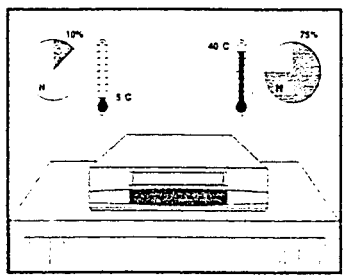


# Vorsichtsmaßnahmen

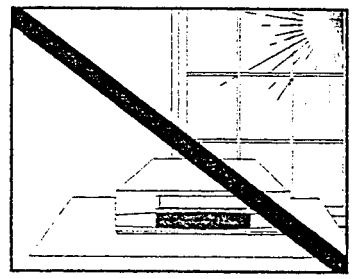
*Die folgenden Abbildungen zeigen die Vorsichtsmaßnahmen, die beim Betrieb Ihres Videorecorders zu beachten sind.*

*Dieses Symbol warnt vor gefährlicher Spannung im Gerät.*

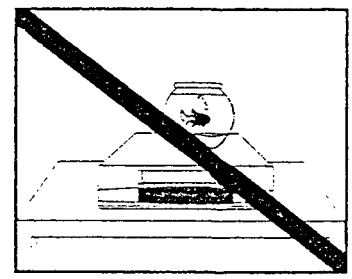
DEN VIDEORECORDER NICHT ÖFFNEN.



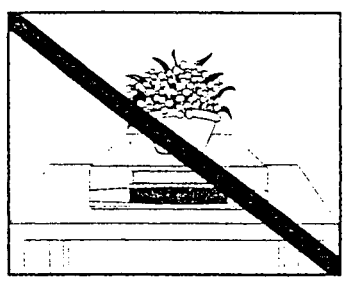
Den Videorecorder NICHT extremen Temperaturen (unter 5°C und über 40°C) oder extremen Feuchtigkeitsbedingungen (unter 10% bzw. über 75%) aussetzen.



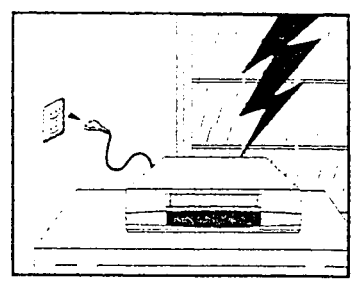
Den Videorecorder NICHT so aufstellen, daß er im direkten Sonnenlicht steht.



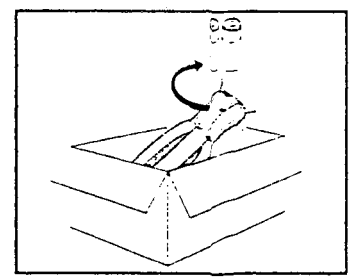
Den Videorecorder KEINEN Flüssigkeiten aussetzen.



KEINE Gegenstände auf den Videorecorder oder die Fernbedienung stellen.



Bei Sturm und/oder Gewitter den Videorecorder von der Netzsteckdose und der Antennensteckdose trennen.



Wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt wird, die Batterien herausnehmen und an einem kühlen und trockenen Ort aufbewahren.

DIESES GERÄT IST NICHT FÜR DEN BETRIEB IN INDUSTRIELLER UMGEBUNG GEEIGNET.

# Inhalt

D


◆ VOR INBETRIEBNAHME
- Vorsichtsmaßnahmen ..... 2
- Inbetriebnahme ..... 5

◆ ANSCHLIESSEN DES VIDEORECORDERS
- Vorwort ..... 6
- Länderspezifische Normen ..... 6
- Vorteile des SV-4000W gegenüber Multinorm-Geräten ..... 7
- Fernsehnorm beim Aufnehmen und Wiedergeben umwandeln ..... 8
- Kassettennorm beim Kopieren umwandeln ..... 9
- Anschlußmöglichkeiten für Ihren Videorecorder ..... 11
- Videorecorder an ein Fernsehgerät anschließen ..... 12

◆ EINSTELLEN DES VIDEORECORDERS
- Batterien in die Fernbedienung einsetzen ..... 13
- Datum und Uhrzeit einstellen ..... 13
- Bildschirminformationen anzeigen/verbergen ..... 14
- Sendereinstellsystem auswählen (nur für PAL-N erforderlich) ..... 14
- Sender automatisch einstellen und speichern ..... 15
- Sender manuell einstellen und speichern ..... 16
- Gespeicherte Sender löschen ..... 17
- Gespeicherte Sender anpassen ..... 18

◆ AUFNEHMEN VON FERNSEHSENDUNGEN
- Videokassettentyp wählen ..... 19
- Aufnahmegeschwindigkeit (SP/LP) wählen ..... 19
- Löschschutz für bespielte Videokassette aktivieren ..... 19
- Videokassette einlegen und herausnehmen ..... 20
- Eine Sendung sofort aufnehmen ..... 21
- Eine Aufnahme vorübergehend unterbrechen ..... 21
- Eine Sendung mit automatischem Aufnahmestopp erstellen ..... 22
- Schnellprogrammierfunktion verwenden ..... 23
- Aufnahme-Programmierung überprüfen ..... 24
- Aufnahme-Programmierung löschen ..... 24

◆ WIEDERGABE
- Videokassette wiedergeben ..... 25
- Wiedergabenorm wählen ..... 25
- SQPB (Super Quasi Playback) wählen ..... 26
- Spurlage manuell einstellen ..... 26
- Bildschärfe einstellen ..... 27
- Audio-Ausgangsmodus wählen ..... 27

◆ SCHNELLES VOR- UND RÜCKSPULEN
- Kassette schnell vor- und rückspulen ..... 28
- Kassette in Zeitlupe wiedergeben ..... 28
- Einzelbilder wiedergeben ..... 29
- Kassetten mit variabler Geschwindigkeit wiedergeben ..... 29

D

# Inhalt (Fortsetzung)


◆ SPEZIELLE FUNKTIONEN
- STROBE-Funktion ..... 30
- ART-Funktion ..... 30
- MONITOR-Funktion ..... 30

◆ SUCHEN EINER STELLE
- Eine bestimmte Aufnahme suchen ..... 31
- Bandzählwerk verwenden ..... 32

◆ WEITERFÜHRENDE AUFNAHMEFUNKTIONEN
- Assemble-Schnittfunktion verwenden ..... 33
- Andere Geräte an den Videorecorder anschließen ..... 34
- AV-Cinch-Kabel anschließen ..... 35
- Von einem anderen Videorecorder oder Camcorder überspielen ..... 36
- Norm umwandeln ..... 37
- Norm bei der Wiedergabe umwandeln ..... 37
- Norm beim Aufnehmen umwandeln ..... 38
- HiFi-Audiosystem ..... 39
- Eine bespielte Kassette nachvertonen ..... 40
- Aufnahmen mit externer Tonquelle erstellen ..... 41

◆ WEITERE FUNKTIONEN UND NÜTZLICHE INFORMATIONEN
- Kindersperre verwenden ..... 42
- Videorecorder zurücksetzen ..... 42
- Technische Daten ..... 43

◆ FEHLERSUCHE
- Fehlersuche und -behebung ..... 44

◆ GLOSSAR
- Glossar der Fachausdrücke ..... 45

◆ VIDEORECORDER-ANSICHTEN
- Vorderansicht des Videorecorders ..... 46
- Rückansicht des Videorecorders ..... 46
- Display-Anzeigen ..... 47
- Infrarot-Fernbedienung ..... 47


## Symbole

Drücken/ Schieben

Gedrückt halten

Wichtig

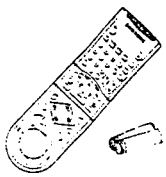
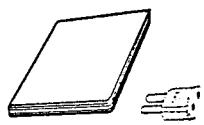
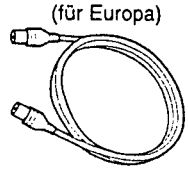
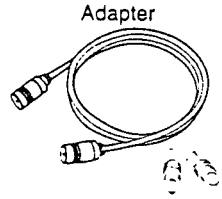
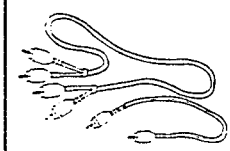
Hinweis

① = Schrittnummer

# Inbetriebnahme



*Wir freuen uns, daß Sie sich für einen Videorecorder von SAMSUNG entschieden haben. Zusätzlich zum Videorecorder finden Sie folgende Zubehörteile im Verpackungskarton:*

| Fernbedienung und Batterien (Typ AAA) | Bedienungsanleitung und Netzadapter | Koaxialkabel (für Europa) | Koaxialkabel und Adapter | AV-Cinch-Kabel |
|---|---|---|---|---|
|  |  |  |  |  |

*Die Bedienungsanleitung enthält viele wichtige Informationen zur Einstellung und Nutzung des Videorecorders. Bitte nehmen Sie sich die Zeit, diese Informationen durchzulesen, damit Sie die Möglichkeiten Ihres Videorecorders voll ausschöpfen können.*

*Die Anleitung ist folgendermaßen aufgebaut:*

- *Im Hauptteil dieser Bedienungsanleitung wird die Verwendung der Funktionen des Videorecorders in nachvollziehbaren Schritten erläutert.*
- *Im Glossar auf Seite 45 finden Sie eine Erklärung der wichtigsten technischen Ausdrücke, die in dieser Anleitung benutzt werden.*
- *Am Ende dieser Anleitung finden Sie Abbildungen des Videorecorders (Vorderansicht und Rückansicht), der Anzeige und der Fernbedienung. Damit können Sie die Tasten leichter identifizieren und die Bedeutung der angezeigten Symbole einfacher verstehen (siehe Seiten 46 und 47).*

*Vorbereiten des Videorecorders*

*Bevor Sie Videokassetten abspielen oder aufnehmen können, müssen Sie den Videorecorder vorbereiten und anschließen:*

- *Setzen Sie Batterien in die Fernbedienung ein.*
- *Schließen Sie den Videorecorder an das Fernsehgerät an.*
- *Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.*
- *Programmieren Sie die Sender.*

*Alle diese Schritte sind wichtig. Bitte folgen Sie den Anweisungen dazu sorgfältig.*

# Vorwort

*In den letzten Jahren hat sich der Videorecorder zu einem überall präsenten und immer wichtigeren Medium und Kommunikationsmittel entwickelt. Dazu beigetragen hat auch die Verbreitung des Camcorders, der neue und vielseitige Einsatzmöglichkeiten für Heimvideos bietet.*

*Der weltweite Austausch von Informationen auf Videokassetten wird jedoch durch die international unterschiedlichen Fernsehnormen behindert.*

*Der Samsung SV-4000W löst dieses Problem: der SV-4000W wurde speziell für den weltweiten Einsatz entwickelt und ermöglicht die Wiedergabe und Aufnahme mit beliebiger Norm (Ausnahme: Empfang von Secam-L) wie auch die Umwandlung von Normen.*

# Länderspezifische Normen

*Die für die Übertragung von Fernsehsignalen verwendete Norm ist vom jeweiligen Land abhängig. Es gibt mehrere verschiedene Normen, die untereinander nicht beliebig kompatibel sind. Deshalb ist es mit herkömmlichen Videorecordern nicht möglich, mit einem Gerät Sendungen verschiedener Normen wiederzugeben oder aufzunehmen. Mit dem SV-4000W können Sie nicht nur mit unterschiedlichen Normen wiedergeben und aufnehmen, Sie können dabei auch Normen umwandeln.*

*Vergleich der Fernsehnormen*

| | NTSC | NTSC4.43 | PAL-M | PAL | PAL-N | SECAM | MESECAM |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Anzahl der abgetasteten Zeilen | 525 | | | 625 | | | |
| Bildfrequenz | 60 Hz | | | 50 Hz | | | |
| Abtastfrequenz | 15,734 kHz | | | 15,625 kHz | | | |
| Farb-modulation | Quadraturmodulation mit Unterdrückung des Farbhilfsträgers | | | | | FM-Modulation | |
| Farbsignal-Frequenz | 3,579545 MHz | 4,433619 MHz | 3,575611 MHz | 4,433619 MHz | 3,582056 MHz | DB 4,25 MHz<br>DR 4,40625 MHz | |
| Burst-Signal | Konstante Phase | | Um 1 H invertiert | | | DR/DBalternierend | |

Die verschiedenen Farbsysteme werden wie folgt verwendet:

- NTSC : Japan, Kanada, Korea, Philippinen, Taiwan und USA
- PAL : China, Deutschland, Großbritannien, Singapur und Westeuropa
- SECAM : Frankreich, GUS und Osteuropa
- PAL-M : Brasilien
- PAL-N : Argentinien (Kassetten-Lauflänge wie bei PAL)
- NTSC4.43 : Pseudo-NTSC zur Wiedergabe von NTSC-Aufnahmen (Kassetten-Lauflänge wie bei NTSC3.58)
- MESECAM : Zur Wiedergabe von Kassetten mit SECAM-Aufnahmen

* Der SV-4000W eignet sich für alle Fernsehnormen - Ausnahme: Empfang von SECAM-L (Frankreich)

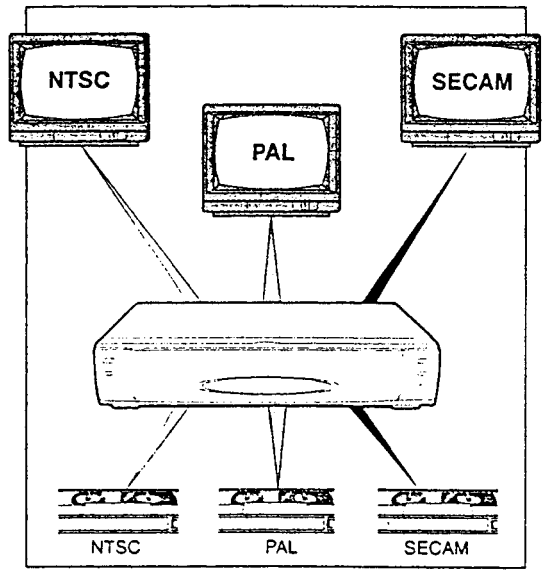
Weltweit werden folgende Fernsehnormen verwendet: B/G, I, D/K, M, N, L.

# Vorteile des SV-4000W gegenüber Multinorm-Geräten



*Wie der SV-4000W können Multinorm-Videorecorder Kassetten wiedergeben, die mit einer beliebigen Fernsehnorm aufgenommen wurden. Darüberhinaus kann der SV-4000W auch Normen umwandeln. Hier die Unterschiede im Überblick:*

**Multinorm-Videorecorder**

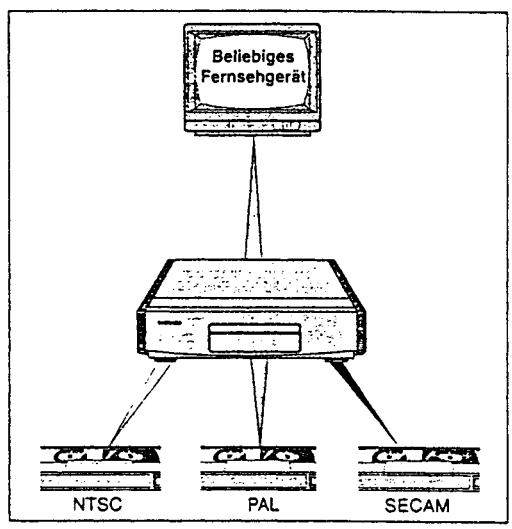



**Für Multinorm-Videorecorder gilt:**

☹ Das Fernsehgerät muß mit der Norm der wiedergegebenen Kassette kompatibel sein; andernfalls ist ein Multinorm-Fernsehgerät erforderlich.

☹ Die Umwandlung von Normen beim Kopieren von Kassetten (z. B. NTSC in PAL) ist nicht möglich.

**SV-4000W**




**Für den SV-4000W gilt:**

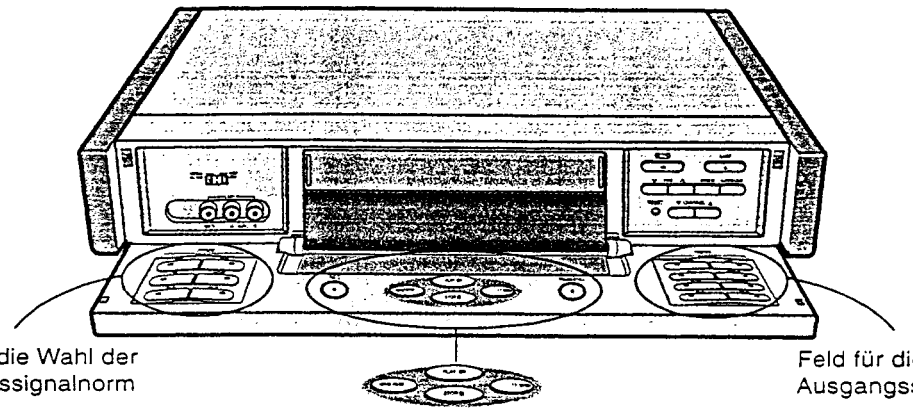
☺ Kassetten können auf allen Fernsehgeräten wiedergegeben werden.

☺ Aufnahmen können in beliebiger Norm erstellt werden.

☺ Die Umwandlung von Normen beim Kopieren von Kassetten (z. B. NTSC in PAL) ist möglich.

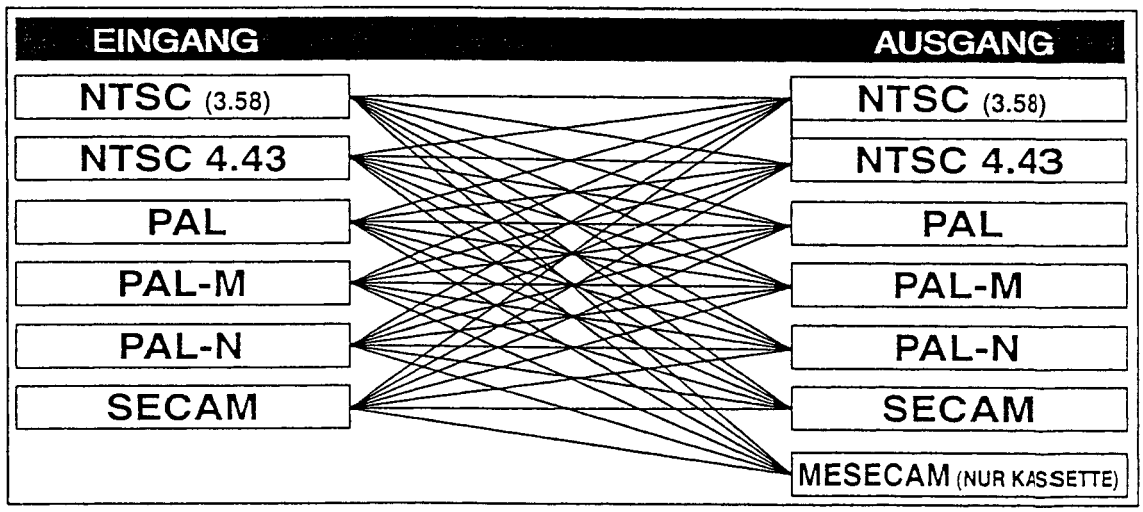
# Fernsehnorm beim Aufnehmen und Wiedergeben umwandeln

*Bei der Umwandlung von Normen wird ein komplexes digitales Verfahren eingesetzt. Das Eingangssignal wird in ein Ausgangssignal mit anderer Norm umgewandelt, zum Beispiel ein NTSC-Signal in ein PAL-Signal oder ein PAL- in ein SECAM-Signal.*



Feld für die Wahl der Eingangssignalnorm

Feld für die Wahl der Ausgangssignalnorm




**I**
**WAHL DER EINGANGSNORM**

Der Videorecorder wählt die Fernsehnorm des Eingangssignals automatisch aus.

**A Während der AUFNAHME**
Das Eingangssignal kommt entweder vom Tuner des VCR oder von einem anderen angeschlossenen Gerät (Videorecorder oder Laserdiskplayer).

**B Während der WIEDERGABE**
Das Eingangssignal kommt von der Kassette, die wiedergegeben wird.

**II**
**WAHL DER AUSGANGSNORM**

Wählen Sie die Norm für die Aufnahme auf Kassette mit den Tasten im Feld OUTPUT an der VCR-Vorderseite.

Wählen Sie die Norm für die Wiedergabe am Fernsehgerät im Feld OUTPUT. Wählen Sie eine Norm, die das Fernseh-Gerät verarbeiten kann.

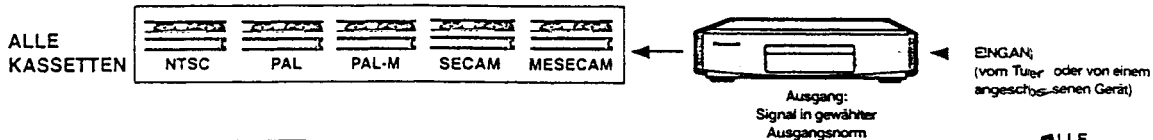
**III**
**NORM-UMWANDLUNG**

Der Videorecorder wandelt die Eingangssignalnorm in die gewählte Ausgangssignalnorm um.

Aufnahme in der gewählten Norm

Wiedergabe in der Norm, die das angeschlossene Fernsehgerät verarbeitet

**A AUFNAHME EINER SENDUNG**

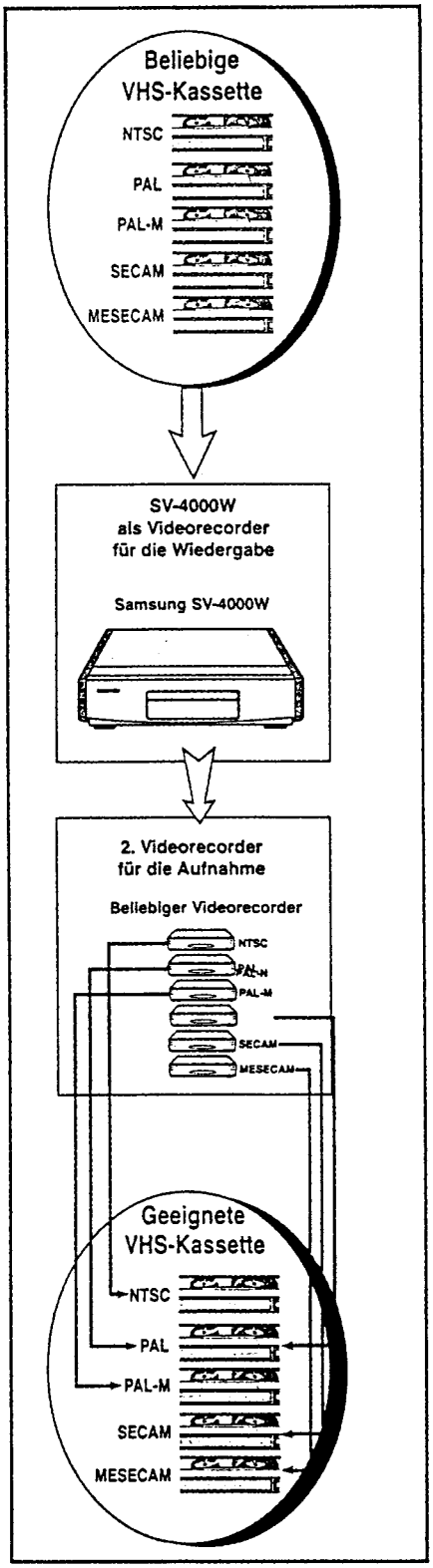


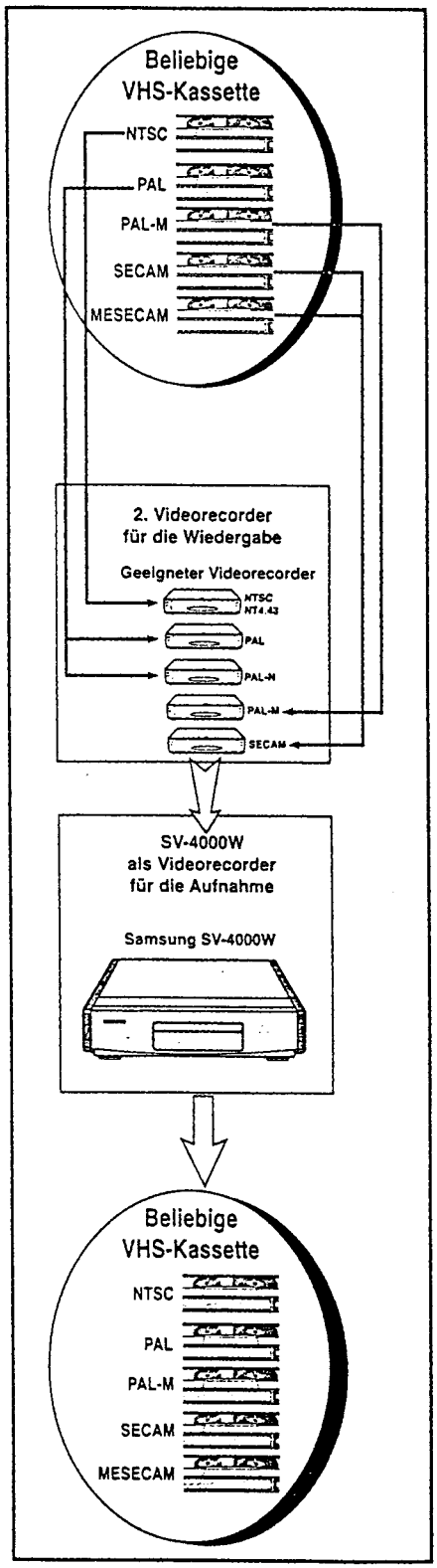

**B WIEDERGABE**

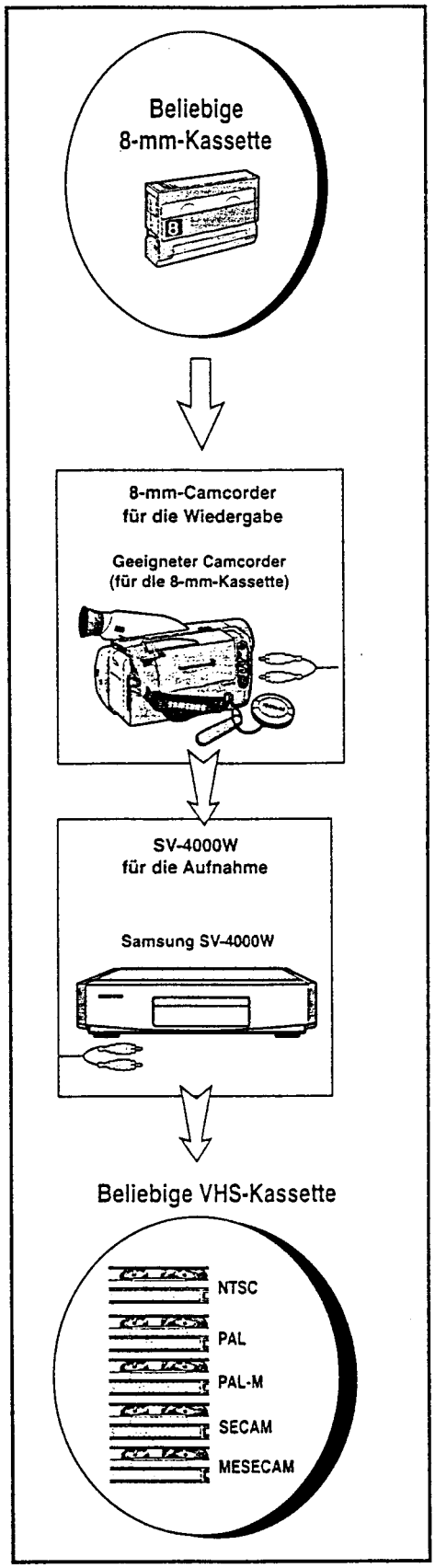
# Kassettennorm beim Kopieren umwandeln

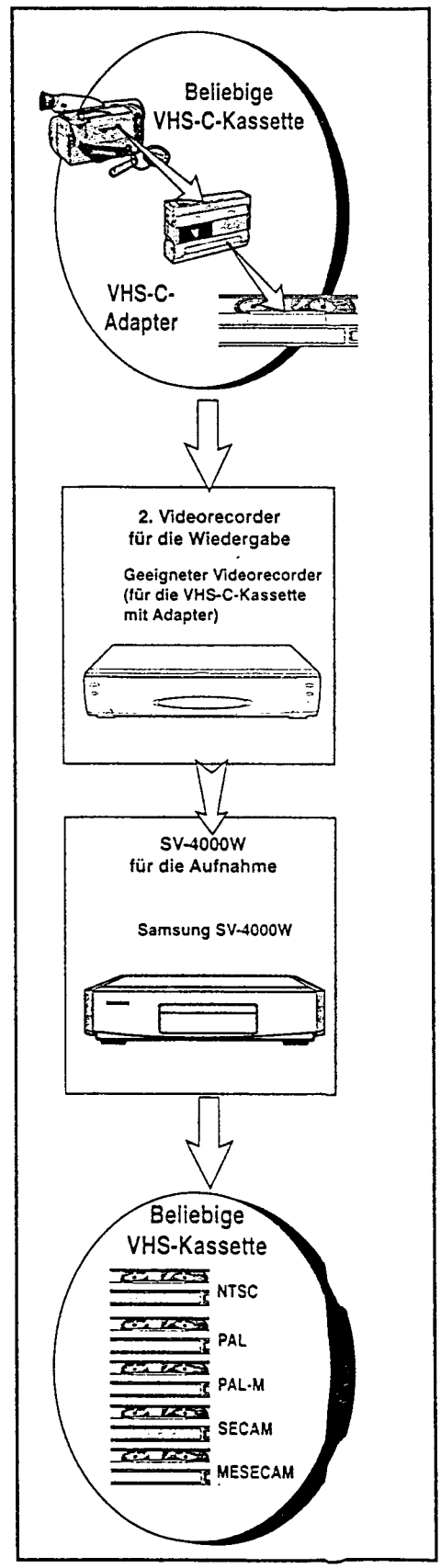


*Eine besonders praktische Funktion des SV-4000W ist die Möglichkeit, beim Kopieren von Kassetten die Norm umzuwandeln. Damit können Sie zum Beispiel eine Kassette mit SECAM-Aufnahmen kopieren und gleichzeitig in PAL- oder NTSC-Norm umwandeln. Diese Funktion können Sie z. B. beim Kopieren von Heimvideos verwenden, die Sie mit dem Camcorder aufgezeichnet haben und die Sie an Freunde oder Verwandte im Ausland schicken möchten.*




Beliebige
8-mm-Kassette
8-mm-Camcorder
für die Wiedergabe
Geeigneter Camcorder
(für die 8-mm-Kassette)
SV-4000W
für die Aufnahme
Samsung SV-4000W
Beliebige VHS-Kassette
NTSC
PAL
PAL-M
SECAM
MESECAM


Beliebige
VHS-C-Kassette
VHS-C-
Adapter
2. Videorecorder
für die Wiedergabe
Geeigneter Videorecorder
(für die VHS-C-Kassette
mit Adapter)
SV-4000W
für die Aufnahme
Samsung SV-4000W
Beliebige
VHS-Kassette
NTSC
PAL
PAL-M
SECAM
MESECAM

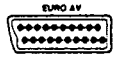
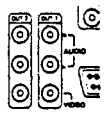
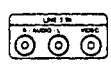
# Anschlußmöglichkeiten für Ihren Videorecorder

D

*Wenn Sie entscheiden, wie Sie die verschiedenen Audio- und/oder Videosysteme miteinander verbinden, müssen Sie mehrere Faktoren berücksichtigen:*

- *Typ der an den Geräten vorhandenen Anschlüsse*
- *dauernder (z.B. Satellitenempfänger) oder nur zeitweiliger (z.B. Camcorder) Anschluß des Systems am Videorecorder.*

*Ihr Videorecorder verfügt über die folgenden Anschlüsse.*

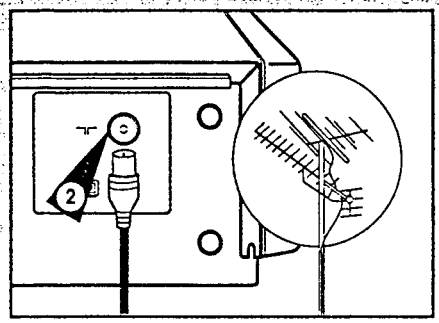
| Anschluß | Position | Typ | Richtung | Zum Anschluß von: |
|---|---|---|---|---|
| EURO AV (AV) | Rückseite  | Scart Audio/Video | Eingang/Ausgang | ◆ Fernsehgerät |
| OUT1/OUT2 | Rückseite  | Cinch Audio/Video | Ausgang | ◆ Fernsehgerät<br>◆ Weiterer Videorecorder |
| LINE 1 IN (L1) | Vorderseite | Cinch Audio/Video | Eingang | ◆ Audiosystem<br>◆ Camcorder<br>◆ Weiterer Videorecorder |
| LINE 2 IN (L2) | Rückseite  | Cinch Audio/Video | Eingang | ◆ Audiosystem<br>◆ Camcorder<br>◆ Satellitenempfänger<br>◆ Weiterer Videorecorder |
| TV-Ausgang | Rückseite | 75 Ω koaxial | Ausgang | ◆ Fernsehgerät |
| Antennen-eingang | Rückseite | 75 Ω koaxial | Eingang | ◆ Antenne<br>◆ Kabelfernsehen |

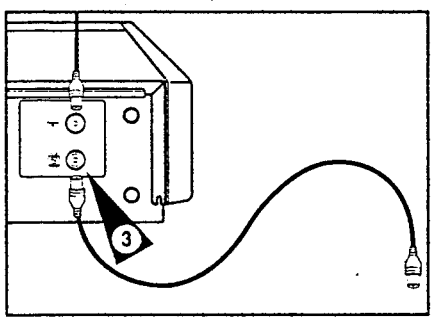
Achten Sie vor dem Herstellen der Verbindung zwischen einem Audio- oder Videogerät und dem Videorecorder darauf, daß alle Geräte ausgeschaltet sind.

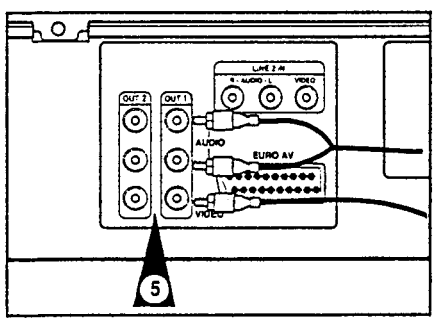
Eine ausführliche Beschreibung der Anschlüsse und die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen finden Sie in den mit dem Gerät gelieferten Unterlagen.

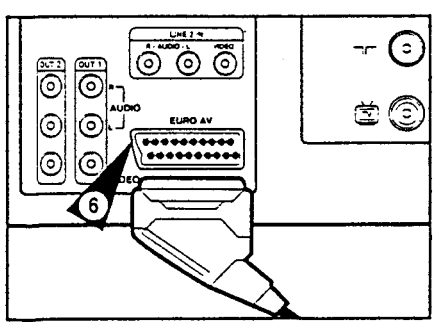
# Videorecorder an ein Fernsehgerät anschließen

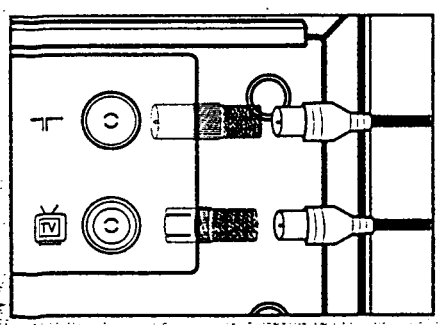
D




*Um Fernsehsendungen über eine Antenne oder ein Kabelnetz zu empfangen, muß ein Signal von einer der folgenden Quellen zugeführt werden:*

- *Außenantenne*
- *Zimmerantenne*
- *Kabelnetz*

Stellen Sie vor dem Anschließen der Kabel sicher, daß Fernsehgerät und Videorecorder ausgeschaltet sind.

1 Ziehen Sie das Antennen- oder Netzeingangskabel aus dem Fernsehgerät heraus.

2 Verbinden Sie dieses Kabel mit der mit ⊓|⊓ bezeichneten 75 Ω-Koaxialbuchse auf der Rückseite des Videorecorders.

3 Verbinden Sie das mitgelieferte Koaxialkabel mit der Buchse TV am Videorecorder.

➢ Wählen Sie das für Ihre Antennenbuchse geeignete Koaxialkabel bzw. verwenden Sie gegebenenfalls den mitgelieferten Adapter (NTSC/PAL-M).

4 Verbinden Sie das andere Ende des Koaxialkabels mit dem Anschluß am Fernsehgerät, der zuvor für die Antenne benutzt wurde.

5 Fernsehgerät mit Cinch-Kabel (mitgeliefert) anschließen:
Verbinden Sie ein Ende des mitgelieferten AV-Cinch-Kabels mit dem Ausgang (OUT1 oder OUT2) auf der Rückseite des Videorecorders.

➢ Beachten Sie die Farbcodierung des AV-Cinch-Kabels.

6 Fernsehgerät mit Scart-Kabel (nicht mitgeliefert) anschließen:
Verbinden Sie ein Ende des Scart-Kabels mit der EURO AV-Buchse an der Rückseite des Videorecorders.

➢ Verwenden Sie diese Anschlußvariante, wenn am Fernsehgerät keine Cinch-Buchsen als Eingang zur Verfügung stehen.

7 Verbinden Sie das andere Ende (des Cinch- oder Scart-Kabels) mit dem entsprechenden Anschluß am Fernsehgerät.

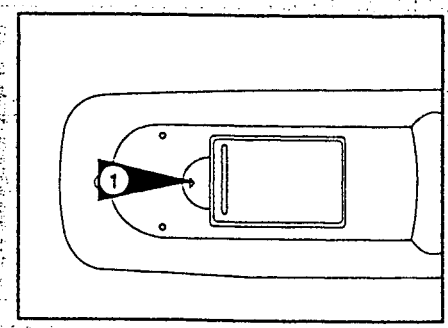
➢
- Unabhängig von der Art des gewählten Anschlusses (Schritt 5 oder Schritt 6) müssen Sie immer das mitgelieferte Koaxialkabel anschließen, da sonst kein Bild auf dem TV-Bildschirm zu sehen ist, wenn der Videorecorder ausgeschaltet ist.
- Stellen Sie vor dem Anschließen der Kabel sicher, daß sowohl das Fernsehgerät als auch der Videorecorder ausgeschaltet sind.

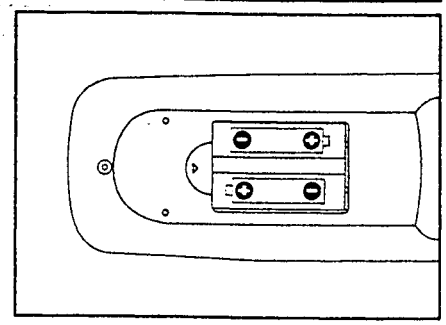
# Batterien in die Fernbedienung einsetzen



*Es müssen Batterien in die Fernbedienung eingesetzt bzw. ausgetauscht werden, wenn:*

- *der Videorecorder erstmalig in Betrieb genommen wird;*
- *die Fernbedienung nicht mehr einwandfrei funktioniert.*



1 Schieben Sie den Riegel in Pfeilrichtung, um den Deckel des Batteriefachs auf der Rückseite der Fernbedienung abzunehmen.

2 Setzen Sie zwei Batterien vom Typ AAA oder gleichwertige Batterien (mitgeliefert)ein; dabei auf die Polarität achten:
- \+ auf der Batterie muß mit + auf der Fernbedienung übereinstimmen
- – auf der Batterie muß mit – auf der Fernbedienung übereinstimmen

3 Bringen Sie den Deckel wieder an: die Zungen am Deckel in die Aussparungen an der Fernbedienung einführen und den Deckel andrücken.

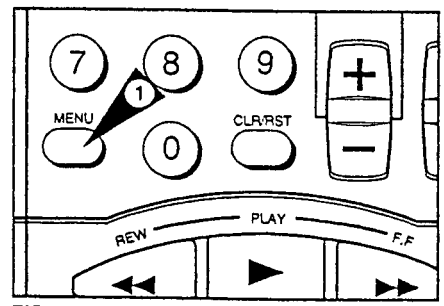
# Datum und Uhrzeit einstellen

*Der Videorecorder ist mit einer 24-Stunden-Uhr und einem Kalender ausgestattet, damit Sie Aufnahmen programmieren können, die das Gerät dann automatisch durchführt.*

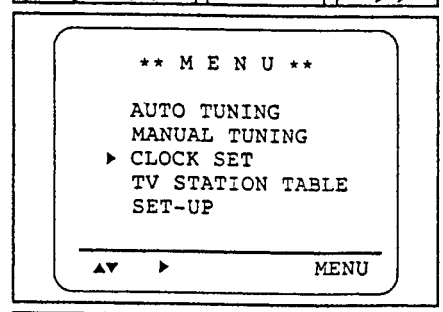
*Datum und Uhrzeit müssen eingestellt werden, wenn:*

- *der Videorecorder erstmalig in Betrieb genommen wird*
- *die Stromversorgung länger als 60 Minuten unterbrochen wurde*

☛ Ändern Sie die Uhrzeit beim Wechsel von Sommerzeit auf Winterzeit und umgekehrt.

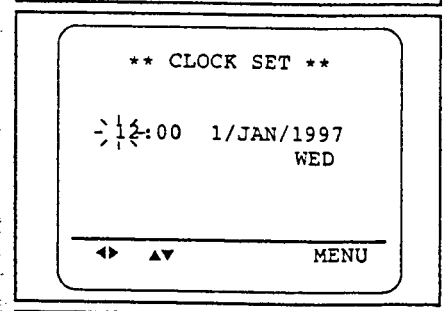



1 Drücken Sie die Taste MENU auf der Fernbedienung.
Ergebnis: Das Programmiermenü wird angezeigt.




2 Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, bis der Cursor vor der Option CLOCK SET steht.

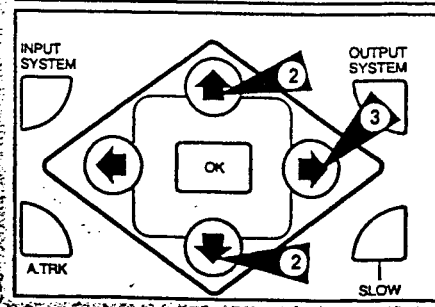
3 Drücken Sie die Taste ▸, um diese Option anzuwählen.
Ergebnis: Das Menü CLOCK SET wird angezeigt.




4 Drücken Sie die Taste ◂ oder ▸, um Stunden, Minuten, Tag, Monat oder Jahr zu wählen.
Ergebnis: Die gewählte Option blinkt.

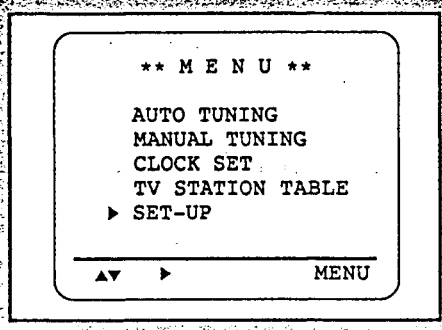
5 Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um den Wert zu erhöhen/verringern.
Ergebnis: Der Wochentag wird automatisch angezeigt.

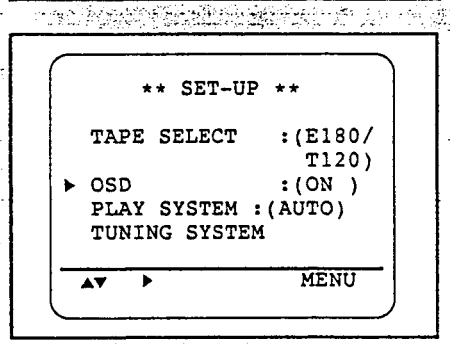
➢ Sie können die Taste ▲ oder ▼ auch gedrückt halten, um die Werte schneller zu durchlaufen.




6 Drücken Sie nach der Einstellung die Taste MENU zweimal, um das Menü zu verlassen.

# Bildschirminformationen anzeigen/verbergen




*Der Videorecorder stellt die meisten Informationen sowohl auf dem Videorecorder-Display als auch auf dem Fernsehbildschirm dar.*

*Die Anzeige der Informationen auf dem Bildschirm des Fernsehgerätes kann aktiviert und deaktiviert werden (außer für Index und Schnellprogrammierung - diese Anzeigen können nicht deaktiviert werden).*

1 Drücken Sie die Taste MENU auf der Fernbedienung.
Ergebnis: Das Programmiermenü wird angezeigt.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, bis der Cursor vor der Option **SET-UP** steht.

3 Drücken Sie die Taste ▶, um diese Option anzuwählen.
Ergebnis: Das Menü **SET-UP** wird angezeigt.

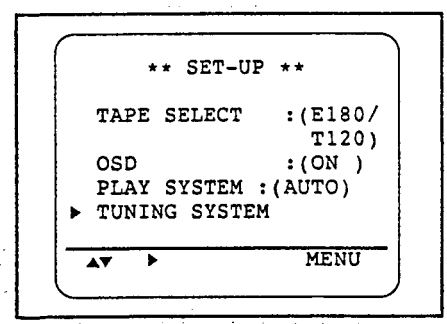
4 Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, bis der Cursor vor der Option OSD steht.

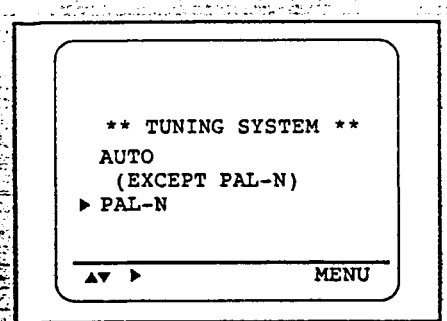
5

| Um... | drücken Sie ▲ oder ▼, bis... |
|---|---|
| Informationen auf dem Bildschirm anzuzeigen, | ON angezeigt wird. |
| die Informationsanzeige auszublenden, | OFF angezeigt wird. |

6 Drücken Sie nach der Einstellung die Taste MENU zweimal, um das Menü zu verlassen.

# Sendereinstellsystem auswählen (nur PAL-N)




*In Argentinien und Uruguay wird die PAL-N-Norm verwendet. In diesen Ländern müssen Sie das Sendereinstellsystem für PAL-N auswählen.*

☛ Die PAL-N-Norm wird nur in Argentinien und Uruguay verwendet. In anderen Ländern brauchen Sie diese Funktion nicht, da das Sendereinstellsystem (TUNING SYSTEM) standardmäßig auf AUTO eingestellt ist (Ausnahme: PAL-N).

1 Drücken Sie die Taste MENU auf der Fernbedienung.
Ergebnis: Das Programmiermenü wird angezeigt.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, bis der Cursor vor der Option **SET-UP** steht.

3 Drücken Sie die Taste ▶, um diese Option anzuwählen.
Ergebnis: Das Menü **SET-UP** wird angezeigt.

4 Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, bis der Cursor vor der Option **TUNING SYSTEM** steht.

5 Drücken Sie ▶, um **TUNING SYSTEM** anzuwählen.

6 Drücken Sie die Taste ▼, um die PAL-N-Option anzuwählen.

7 Drücken Sie nach der Einstellung die Taste MENU dreimal, um das Menü zu verlassen.

# Sender automatisch einstellen und speichern

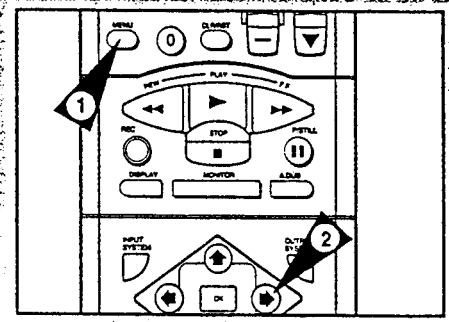
D

*Der Videorecorder enthält einen eingebauten Tuner für den Empfang von Fernsehsendern. Er kann auch Kabelfernsehen empfangen.*

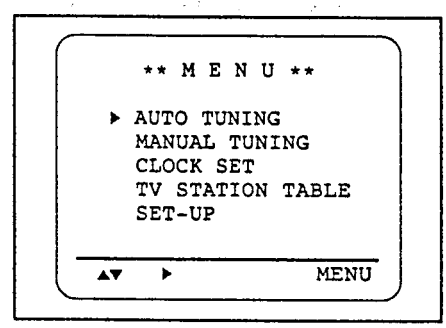
*Sie müssen die vom Tuner empfangenen Sender voreinstellen. Dafür gibt es folgende Möglichkeiten:*

- *automatisches Einstellen;*
- *manuelles Einstellen (siehe Seite 16).*

*Es können bis zu 50 Sender gespeichert werden.*

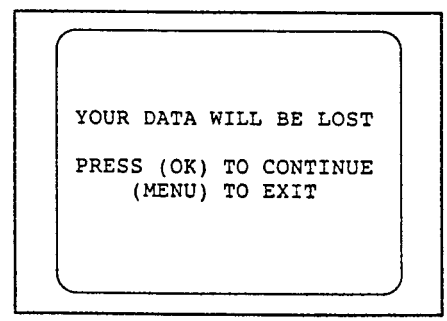



1 Drücken Sie die Taste MENU auf der Fernbedienung.
Ergebnis: Das Programmiermenü wird angezeigt. Der Cursor steht automatisch vor der Option **AUTO TUNING**.



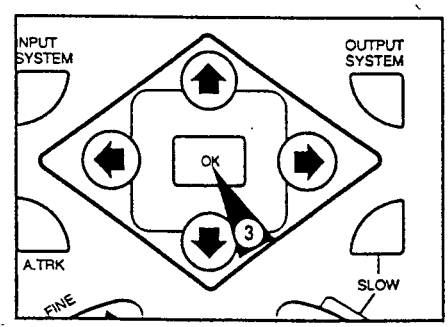

2 Drücken Sie die Taste ▸, um **AUTO TUNING** anzuwählen.

3 Drücken Sie die Taste OK, um den automatischen Suchlauf zu starten.
Ergebnis:
- Die Angabe **AUTO** blinkt auf dem Display.
- Das erste Frequenzband wird durchsucht und der erste gefundene Sender wird angezeigt und gespeichert.
- Der Videorecorder sucht anschließend nach dem zweiten Sender usw.
- Wenn der automatische Suchlauf beendet ist, schaltet der Videorecorder automatisch auf Programmplatz 1.

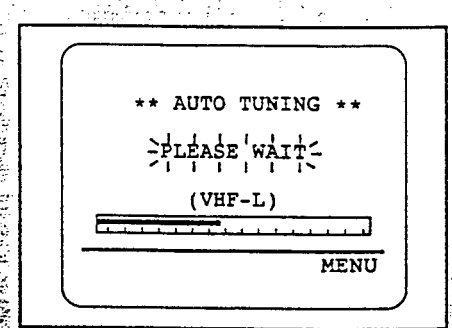



➢ Die Anzahl der automatisch durch den Videorecorder gespeicherten Sender hängt von der Anzahl der gefundenen Sender ab (Land, Empfangsbedingungen usw.).

4 Um AUTO TUNING abzubrechen, drücken Sie die Taste MENU.

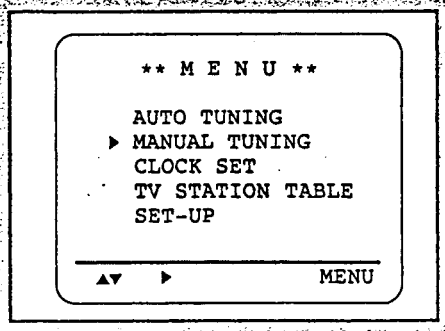


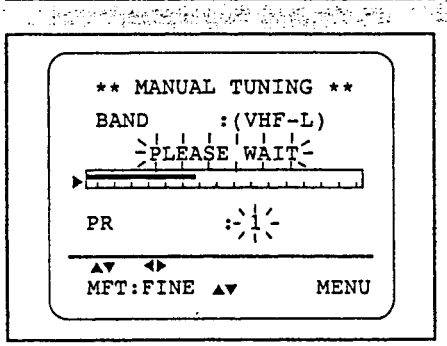

➢
- Beim automatischen Suchlauf kann es vorkommen, daß einige Sender mehrfach gespeichert werden. Wählen Sie die Sender mit dem besten Empfang, und löschen Sie die nicht mehr benötigten Sender (siehe Seite 17).
- Der Tuner empfängt den Ton in Mono-Qualität, d.h. beim Empfang und beim Aufzeichnen von Fernsehsendungen über den Tuner des Videorecorders ist kein HiFi-Stereo-Ton verfügbar.

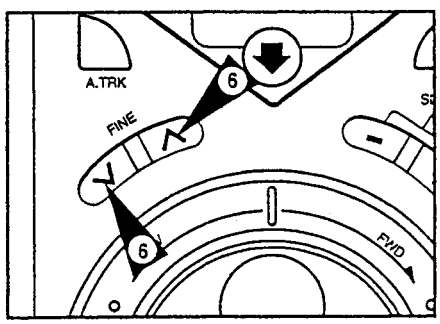


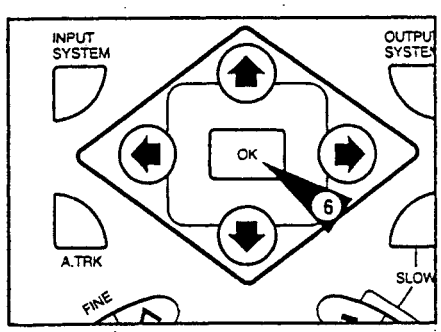
# Sender manuell einstellen und speichern

D




*Der Videorecorder enthält einen eingebauten Tuner für den Empfang von Fernsehsendern. Er kann auch Kabelfernsehen empfangen.*

*Sie müssen die vom Tuner empfangenen Sender voreinstellen. Dafür gibt es folgende Möglichkeiten:*

- *automatisches Einstellen (siehe Seite 15);*
- *manuelles Einstellen.*

Sie brauchen die Sender nicht manuell einzustellen, wenn sie bereits automatisch eingestellt wurden.

*Es können bis zu 50 Sender gespeichert werden.*

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Drücken Sie die Taste MENU auf der Fernbedienung.<br>Ergebnis: Das Programmiermenü wird angezeigt. | |
| 2 | Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, bis der Cursor vor der Option **MANUAL TUNING** steht. | |
| 3 | Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um das gewünschte Frequenzband zu wählen. | |
| 4 | Drücken Sie die Taste ▼ einmal, um den Cursor vor den Suchlaufbalken zu setzen. | |
| 5 | Drücken Sie die Taste ▶, um den Suchlauf zu starten.<br>Ergebnis: Das Frequenzband wird durchlaufen, und der erste gefundene Sender wird angezeigt. | |
| 6 | **Wenn...** | **dann drücken Sie...** |
| | der angezeigte Sender gespeichert werden soll, | ◆ die Taste FINE (∧ oder ∨), wenn eine Feineinstellung des Senders nötig ist.<br>◆ die Taste ▼ einmal, um den Cursor vor den Programmplatz zu stellen.<br>◆ die Taste ◀ oder ▶, um den gewünschten Programmplatz zu wählen.<br>◆ die Taste OK, um den Sender zu speichern. |
| | der angezeigte Sender nicht gespeichert werden soll, | ◆ die Taste ▶, um das Frequenzband weiter zu durchsuchen und den nächsten Sender anzuzeigen. Kehren Sie dann zum Anfang von Schritt **6** zurück. |
| 7 | Drücken Sie nach der Einstellung die Taste MENU zweimal, um das Menü zu verlassen. | |

Der Tuner empfängt den Ton in Mono-Qualität, d.h. beim Empfang und beim Aufzeichnen von Fernsehsendungen über den Tuner des Videorecorders ist kein HiFi-Stereo-Ton verfügbar.

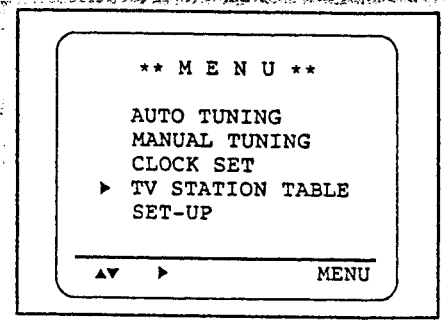
# Gespeicherte Sender löschen

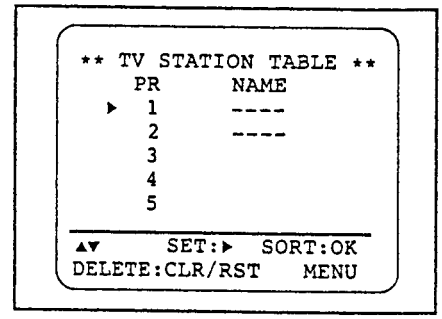


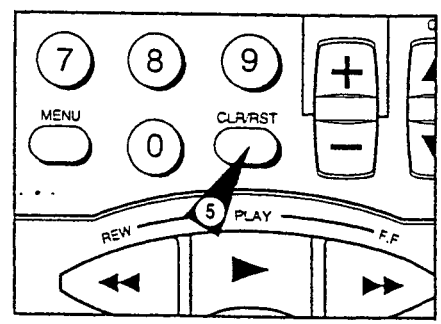
*Wenn ein Fernsehsender gespeichert wurde,*

- *der nicht erwünscht ist oder*
- *der auf dem falschen Programmplatz liegt,*

*können Sie ihn löschen.*




1 Drücken Sie die Taste MENU auf der Fernbedienung.
Ergebnis: Das Programmiermenü wird angezeigt.

2 Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, bis der Cursor vor der Option **TV STATION TABLE** steht.

3 Drücken Sie die Taste ▶, um diese Option anzuwählen.
Ergebnis: Das Menü **TV STATION TABLE** wird angezeigt.

4 Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, bis der Cursor vor dem Programmplatz des gewünschten Fernsehsenders steht.
Ergebnis: Der angewählte Sender wird gleichzeitig auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

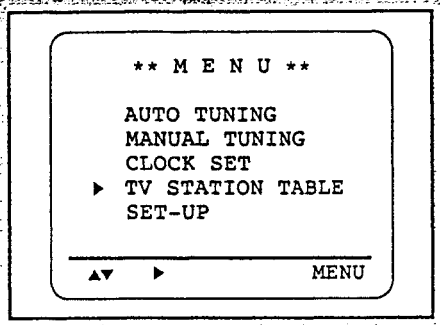
5 Drücken Sie die Taste CLR/RST.
Ergebnis: **PLEASE WAIT** wird angezeigt.
➢ Der Sender wird gelöscht.

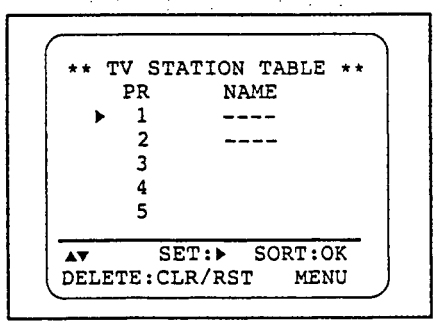
6 Wiederholen Sie die gleiche Prozedur ab Schritt **4**, bis alle unerwünschten Sender gelöscht sind.

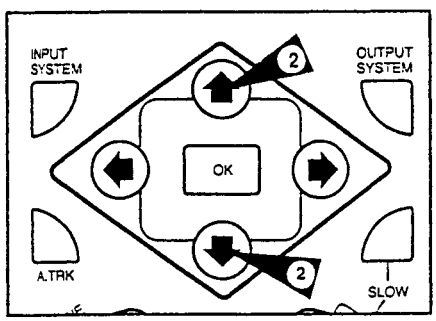
7 Drücken Sie nach der Einstellung die Taste MENU zweimal, um das Menü zu verlassen.

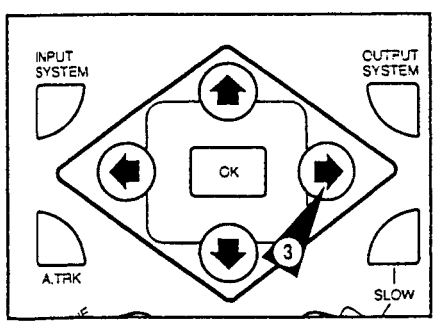
# Gespeicherte Sender anpassen

D




*Anhand der Sender-Tabelle können Sie die gespeicherten Fernsehsender nach eigenen Wünschen ändern:*

- *einem Sender einen anderen Programmplatz zuweisen;*
- *einem Sender einen Namen zuordnen.*

**1** Drücken Sie die Taste MENU auf der Fernbedienung.
Ergebnis: Das Programmiermenü wird angezeigt.

**2** Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, bis der Cursor bei der Option **TV STATION TABLE** steht.

**3** Drücken Sie die Taste ▶, um diese Option anzuwählen.
Ergebnis: Das Menü **TV STATION TABLE** wird angezeigt.

**4** Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, bis der Cursor vor dem Programmplatz des gewünschten Fernsehsenders steht.
Ergebnis: Der angewählte Sender wird gleichzeitig auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

**5** Um den einem Sender zugeordneten Programmplatz zu ändern (zum Beispiel PR4 anstelle von PR1):
- Drücken Sie die Taste OK.
- Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, bis der Cursor vor dem Programmplatz steht, zu dem der Sender verschoben werden soll.
- Drücken Sie die Taste OK erneut.

**6** Drücken Sie die Taste ▶, um den Namen des Senders zu ändern.
Ergebnis: Die erste Stelle des Namens blinkt.

**7**

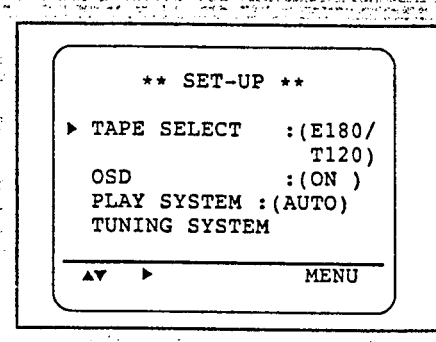
| Um... | drücken Sie... |
|---|---|
| ein Zeichen in dem Namen zu wählen, | die Taste ▲ oder ▼, bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird (Buchstaben. Ziffern oder das Zeichen "-"). |
| zur nächsten oder zur vorhergehenden Stelle zu gelangen, | die Taste ▶ bzw. ◀. |

**8** Drücken Sie die Taste ▶ erneut, um die Einstellung für den Sender zu bestätigen. Sie können weitere Sender anpassen, indem Sie die Prozedur ab Schritt 4 wiederholen.

**9** Nach der Einstellung drücken Sie zweimal die Taste MENU, um das Menü zu verlassen.

## Videokassettentyp wählen

*Wenn das Bandzählwerk die auf der Kassette verbleibende Restzeit angeben soll, müssen Sie im Menü einstellen, welche Art von Kassette eingelegt wurde.*




1 Drücken Sie die Taste MENU auf der Fernbedienung.
Ergebnis: Das Programmiermenü wird angezeigt.

2 Drücken Sie ▲ or ▼, bis der Cursor vor der Option **SET-UP** steht.

3 Drücken Sie die Taste ▶, um diese Option anzuwählen.
Ergebnis: Der Cursor steht vor der Option **TAPE SELECT**.

4 Drücken Sie mehrmals die Taste ▲ oder ▼, bis die Aufnahmedauer der Kassette angezeigt wird.

E180/T120 → E240/T160 → E260/T180 → E 300 → (zurück zu E180/T120)

5 Drücken Sie zweimal MENU, um das Menü zu verlassen.

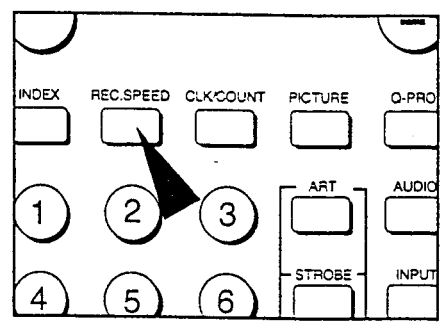
## Aufnahmegeschwindigkeit (SP/LP) wählen

*Sie können beim Aufnehmen von Sendungen zwischen zwei verschiedenen Geschwindigkeiten wählen:*

| *PAL/SECAM/MESECAM* | *NTSC/PAL-M* |
|---|---|
| ◆ *SP (Standard Play)*<br>◆ *LP (Long Play)* | ◆ *SP (Standard Play)*<br>◆ *SLP (Super Long Play)* |

*Im Standard-Play-Betrieb erzielen Sie eine etwas bessere Aufnahmequalität als im Long-Play- oder Super-Long-Play-Betrieb.*

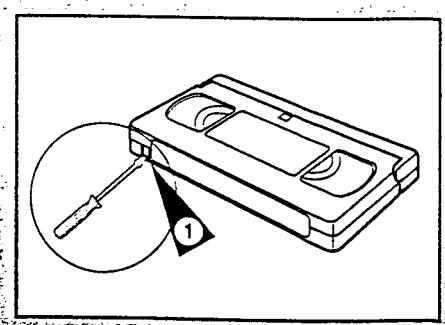
| Typ | Aufnahmezeit (SP) | |
|---|---|---|
| | PAL/ SECAM | NTSC |
| E-180/T120 | 180 Min. | 120 Min. |
| E-240/T160 | 240 Min. | 160 Min. |
| E-260/T180 | 260 Min. | 180 Min. |
| E-300 | 300 Min. | |




| Um eine Sendung aufzunehmen... | drücken Sie die Taste REC.SPEED auf der Fernbedienung, bis... |
|---|---|
| im Standard-Play-Betrieb, | **SP** angezeigt wird. |
| im Long-Play-Betrieb, | **LP** angezeigt wird (PAL/SECAM/MESECAM). |
| im Super-Long-Play-Betrieb, | **SLP** angezeigt wird (NTSC/PAL-M). |

## Löschschutz für bespielte Videokassette aktivieren

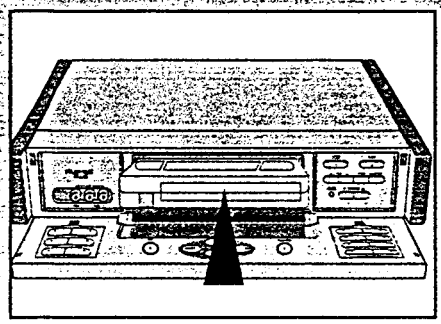
*Videokassetten besitzen eine Löschzunge. Wenn Sie diese entfernen, wird ein versehentliches Löschen verhindert, und die Kassette ist für Aufnahmen gesperrt.*

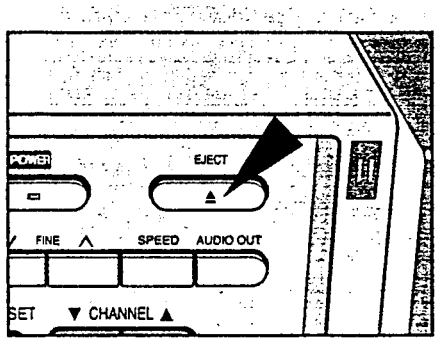



1 Wenn Sie den Löschschutz für eine Kassette aktivieren möchten, brechen Sie die Löschzunge mit einem kleinen Schraubendreher heraus.

2 Wenn Sie eine geschützte Kassette (mit herausgebrochener Löschzunge) überspielen möchten, decken Sie die Löschschutzöffnung mit Klebeband ab.

# Videokassette einlegen und herausnehmen



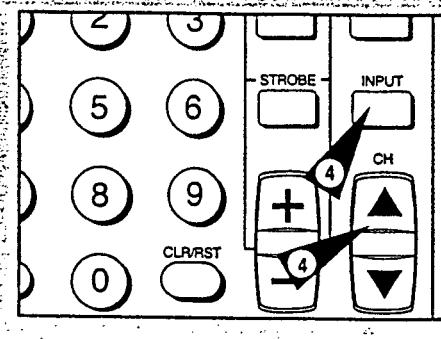


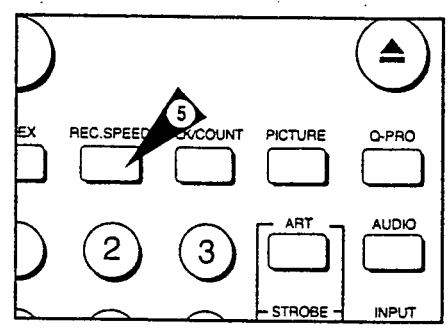

*Um eine Kassette zu bespielen oder abzuspielen, müssen Sie sie in den Videorecorder einlegen.*

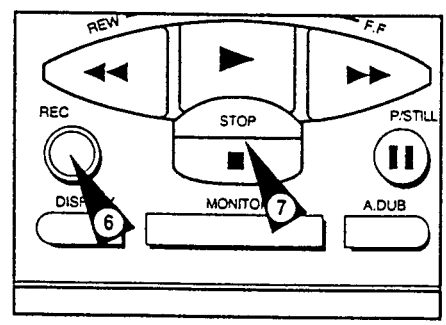
| Um... | gehen Sie wie folgt vor: |
|---|---|
| eine Kassette einzulegen, | Die Videokassette folgendermaßen in das Kassettenfach gleiten lassen:<br>◆ das Fenster im Kassettengehäuse muß nach oben zeigen,<br>◆ die Kassette mit der aufklappbaren Seite voran (zur Rückseite des Gerätes hin) einlegen.<br>Ergebnis: Das Symbol ⊂⊃ erscheint auf dem Display. |
| eine Kassette zu entnehmen, | Die Taste EJECT (⏏) an der Vorderseite des Videorecorders oder auf der Fernbedienung drücken.<br>Ergebnis: Die Kassette wird automatisch herausgefahren und kann aus dem Kassettenfach herausgenommen werden. |

# Eine Sendung sofort aufnehmen

*Vor dem Aufnehmen einer Sendung müssen Sie zunächst den entsprechenden Sender einstellen (wenn Sie nicht über eine externe Videosignalquelle aufnehmen). Wenn dies noch nicht geschehen ist, sehen Sie auf den Seiten 15 und 16 nach.*




1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein.

2 Um die Aufnahme der Sendung am Bildschirm zu verfolgen, aktivieren Sie den AV-Eingang des Fernsehgerätes, an den Sie den Videorecorder angeschlossen haben.

3 Legen Sie die Kassette ein, auf die Sie die Sendung aufnehmen wollen. Das Fenster muß nach oben weisen und die Löschzunge muß intakt sein.
Ergebnis: Der Videorecorder wird automatisch eingeschaltet.

4 Wählen Sie:
- mit den Tasten CH (▲ oder ▼) den aufzunehmenden Sender; oder
- mit der Taste INPUT den Eingang (AV, L1, L2), an dem das aufzunehmende Signal eingespeist wird (z. B. von einem Satellitenempfänger).

Ergebnis: Der Programmplatz bzw. der Eingang wird angezeigt, und auf dem Fernsehgerät erscheint das Programm.

5 Drücken Sie mehrmals die Taste REC.SPEED, um die gewünschte Aufnahmegeschwindigkeit zu wählen (siehe Seite 19).

6 Drücken Sie die Taste REC, um die Aufnahme zu starten.
Ergebnis: Die Aufnahmeanzeige erscheint auf dem Fernsehgerät und auf dem Display des Videorecorders. Auf der Kassette wird ein Index aufgezeichnet (siehe Seite 31).

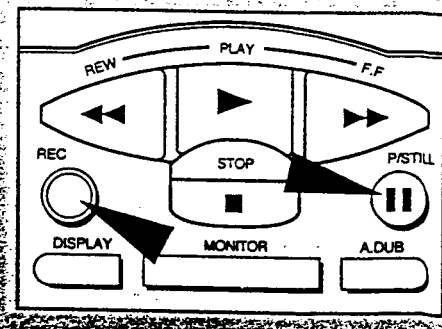
7 Zum Stoppen der Aufnahme drücken Sie einmal die Taste STOP (■).

- Wenn die Kassette beim Starten der Aufnahme ausgeworfen wird, sehen Sie nach, ob die Löschzunge herausgebrochen ist. Überkleben Sie die Öffnung ggf. mit Klebeband.
- Wenn während der Aufnahme das Bandende erreicht wird, spult der Videorecorder die Kassette automatisch zurück.

# Eine Aufnahme vorübergehend unterbrechen

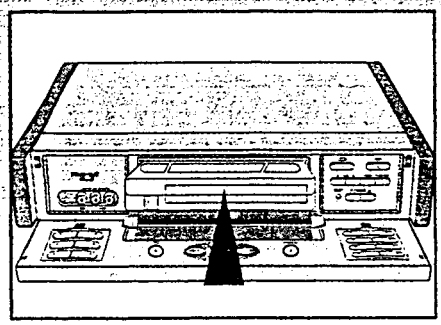
*Sie können die Aufnahme für kurze Zeit unterbrechen (Pausenmodus), um z. B. einen Werbeblock auszublenden oder den Programmplatz zu wechseln.*

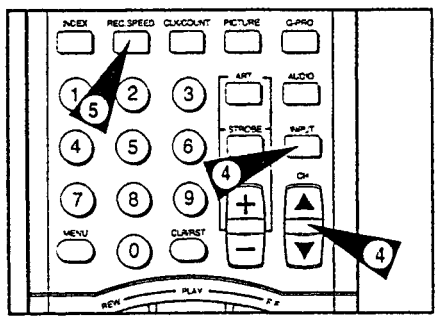
| Um... | drücken Sie... |
|---|---|
| die Aufnahme vorübergehend zu stoppen, | P/STILL (II). |
| die Aufnahme fortzusetzen, | P/STILL (II) oder REC. |

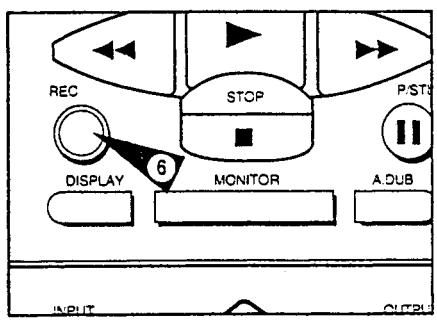


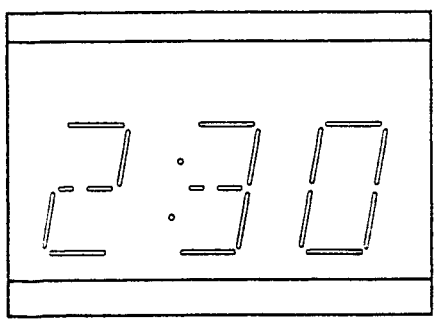

Wenn der Videorecorder länger als fünf Minuten auf Pausenmodus geschaltet bleibt, wird die Aufnahme automatisch gestoppt, um die Köpfe und die Kassette zu schonen.

# Eine Sendung mit automatischem Aufnahmestopp erstellen





*Mit dieser Funktion können Sie mit dem Videorecorder eine Aufnahme von maximal neun Stunden erstellen.*

*Der Videorecorder stoppt nach der eingestellten Zeitdauer automatisch.*

**1** Schalten Sie das Fernsehgerät ein.

**2** Wählen Sie den AV-Eingang des Fernsehgerätes, an den Sie den Videorecorder angeschlossen haben.

**3** Legen Sie eine Kassette ein, auf die Sie die Sendung aufnehmen wollen. Das Fenster muß nach oben weisen und die Löschzunge muß intakt sein.

Ergebnis: Der Videorecorder wird automatisch eingeschaltet.

**4** Wählen Sie:

- mit den Tasten CH (▲ oder ▼) den aufzunehmenden Sender; oder
- mit der Taste INPUT den Eingang (AV, L1, L2), an dem das aufzunehmende Signal eingespeist wird (z. B. von einem Satellitenempfänger).

Ergebnis: Der Programmplatz bzw. der Eingang wird angezeigt, und auf dem Fernsehgerät erscheint das Programm.

**5** Drücken Sie mehrmals die Taste REC.SPEED, um die gewünschte Aufnahmegeschwindigkeit zu wählen (siehe Seite 19).

**6** Drücken Sie die Taste REC, um die Aufnahme zu starten.

Ergebnis: Die Aufnahmeanzeige erscheint auf dem Fernsehgerät und auf dem Display des Videorecorders. Auf der Kassette wird ein Index aufgezeichnet (siehe Seite 31).

**7** Drücken Sie mehrmals die Taste REC, um die Aufnahmedauer zu verlängern:

- in 30-Minuten-Intervallen bis zu vier Stunden;
- in 1-Stunden-Intervallen bis zu neun Stunden.

Ergebnis: Die Zeit wird auf dem Display des Videorecorders und auf dem Fernsehbildschirm angezeigt. Das gewählte Programm wird während der eingestellten Zeitdauer aufgenommen. Anschließend stoppt der Videorecorder die Aufnahme automatisch.

**8** Wenn die Aufnahme vor Ablauf der eingestellten Zeitdauer beendet werden soll, drücken Sie die Taste (VCR) POWER.

Wenn während der Aufnahme das Bandende erreicht wird:

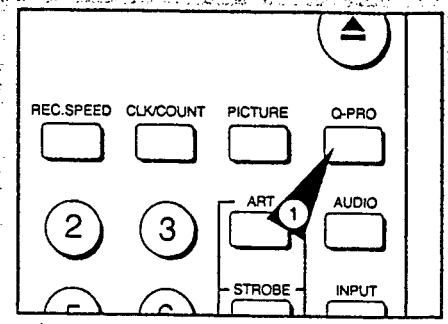
- stoppt die Aufnahme;
- schaltet der Videorecorder automatisch ab.

# Schnellprogrammierfunktion verwenden

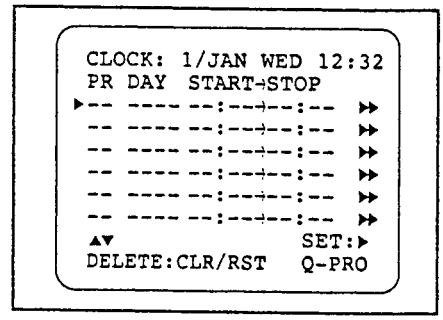
D

***Mit dieser Funktion können Sie den Videorecorder bis zu einem Monat im voraus zur Aufnahme einer Sendung programmieren. Es können bis zu sechs Aufnahmen programmiert werden.***

☛ Prüfen Sie vor dem Programmieren einer Aufnahme, ob Datum und Uhrzeit richtig eingestellt sind. Ist dies nicht der Fall, sehen Sie auf Seite 13 nach. Wenn die Uhr nicht eingestellt wurde, erscheint automatisch die Funktion zur Einstellung von Datum und Uhrzeit.




1 Legen Sie die Kassette ein, und drücken Sie die Taste Q-PRO.
Ergebnis: Das aktuelle Datum und die Uhrzeit werden angezeigt.

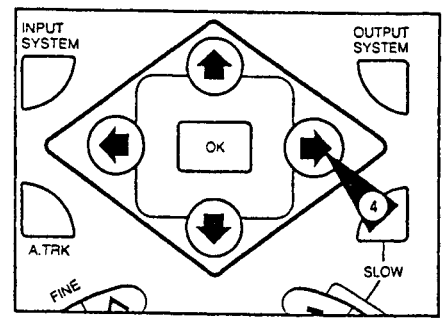



2 Drücken Sie ▸, um die Eingangssignalquelle (PR) zu wählen.

3 Wählen Sie mit der Taste ▴ oder ▾ den gewünschten Programmplatz oder mit der Taste INPUT die Eingangssignalquelle SC, AV, L1 oder L2.

4 Drücken Sie ▸, um den Tag der Aufnahme (DAY) zu wählen.

5 Stellen Sie den gewünschten Tag durch Drücken der Taste ▴ oder ▾ ein.
➢ DLY - täglich aufnehmen;
W-SU, W-MO, ····, W-SA - wöchentlich aufnehmen.



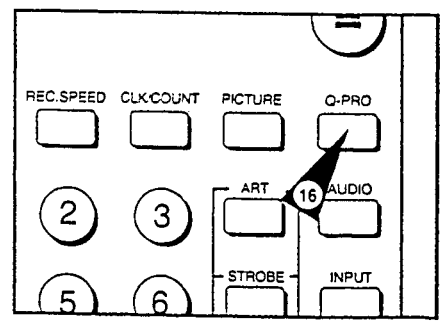

6 Drücken Sie die Taste ▸, um die Startzeit der Aufnahme (START) zu wählen.

7 Stellen Sie mit ▴ oder ▾ den gewünschten Stundenwert ein.

8 Drücken Sie die Taste ▸, um die Minuten zu wählen.

9 Stellen Sie mit ▴ oder ▾ den gewünschten Minutenwert ein.

10 Drücken Sie ▸, um die Stoppzeit für die Aufnahme (STOP) zu wählen.




11 Stellen Sie mit der Taste ▴ oder ▾ die gewünschte Stoppzeit für die Aufnahme auf die gleiche Weise wie die Startzeit ein.

12 Drücken Sie ▸, um die Norm für die Aufnahme (REC SYSTEM) zu wählen.

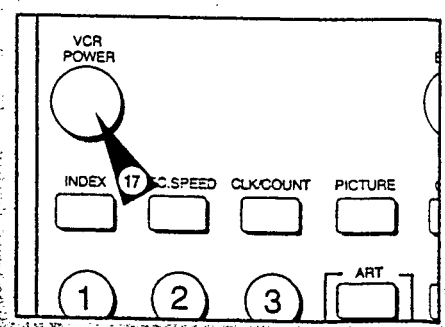
13 Wählen Sie die gewünschte Aufnahmenorm mit den Tasten ▴ oder ▾. Die Standardeinstellung ist THROUGH.

14 Drücken Sie ▸, um die Aufnahmegeschwindigkeit zu wählen.

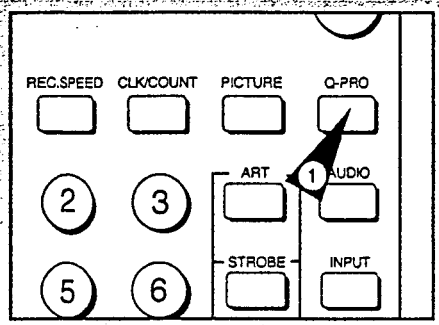
15 Wählen Sie die gewünschte Aufnahmegeschwindigkeit mit den Tasten ▴ oder ▾. Die Standardeinstellung ist SP.

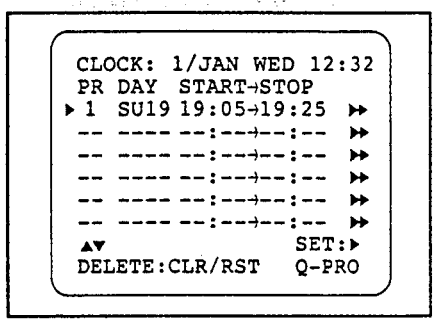
16 Wenn die Einstellung beendet ist, drücken Sie die Taste Q-PRO.

17 Drücken Sie die Taste (VCR) POWER, um den Timer zu aktivieren.
Ergebnis: Bevor die Aufnahme gestartet wird, vergleicht der Videorecorder die Aufnahmedauer mit der verbleibenden Aufnahmezeit auf der Kassette. Wenn die Aufnahmezeit nicht mehr ausreicht, ändert er die Aufnahmegeschwindigkeit automatisch von SP in LP/SLP.



# Aufnahme-Programmierung überprüfen




*Sie können die Aufnahme-Programmierung überprüfen:*

- *wenn Sie die Programmierung des Videorecorders beendet haben;*
- *wenn Sie vergessen haben, welche Sendungen aufgenommen werden sollten.*

1 Drücken Sie die Taste Q-PRO.
Ergebnis: Die programmierten Aufnahmen werden angezeigt.

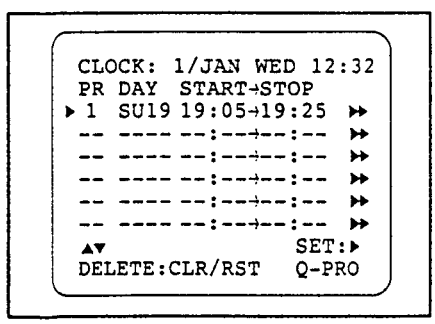
2 Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um die gewünschte Aufnahme zu wählen.

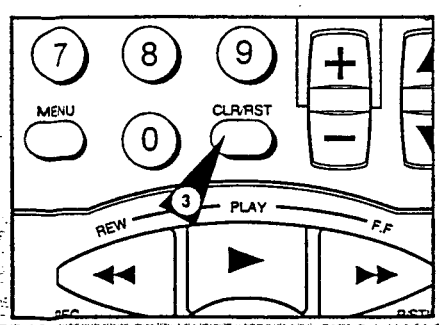
3 Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um bei Bedarf bestimmte Werte anzuwählen und zu ändern.

4 Nach der Einstellung drücken Sie zweimal die Taste Q-PRO.

5 Drücken Sie die Taste (VCR) POWER, um den Timer wieder zu aktivieren.

# Aufnahme-Programmierung löschen




*Sie können alle programmierten Aufnahmen löschen, die:*

- *falsch sind;*
- *nicht mehr gewünscht werden*

1 Drücken Sie die Taste Q-PRO.
Ergebnis: Die programmierten Aufnahmen werden angezeigt.

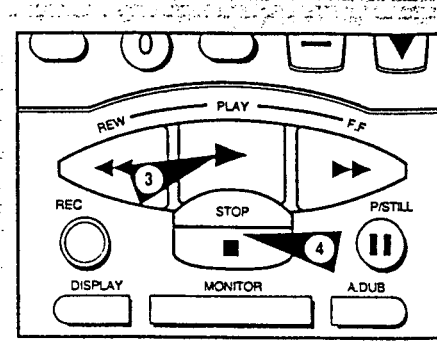
2 Wählen Sie mit der Taste ▲ oder ▼ die zu löschende Aufnahme.

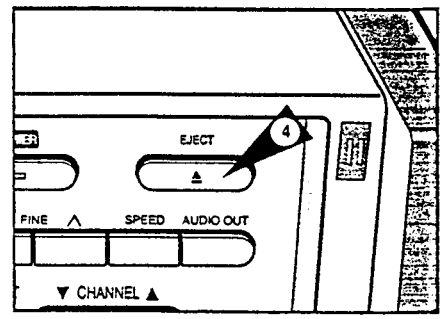
3 Drücken Sie die Taste CLR/RST, um die angewählte Aufnahme zu löschen.
Ergebnis: Die Daten der angewählten Aufnahme werden gelöscht, und die Sendung wird nicht aufgenommen.

4 Nach der Einstellung drücken Sie die Taste Q-PRO.

# Videokassette wiedergeben

*Mit dieser Funktion können Sie eine bespielte Kassette wiedergeben.*




1 Schalten Sie das Fernsehgerät und den Videorecorder ein.

2 Aktivieren Sie am Fernsehgerät den AV-Eingang, an den Sie den Videorecorder angeschlossen haben.

3 Legen Sie die abzuspielende Videokassette ein. Bei Kassetten mit intakter Löschzunge drücken Sie die Taste PLAY (►).
Ist die Löschzunge herausgebrochen, wird die Kassette automatisch abgespielt.

➢ Nach dem Einlegen einer Kassette wird die Spurlage des Bands automatisch optimiert, um eventuelle Störungen zu reduzieren (Digital Auto Tracking).
Die Kassette wird automatisch zurückgespult, wenn während der Wiedergabe einer Kassette das Bandende erreicht wird.

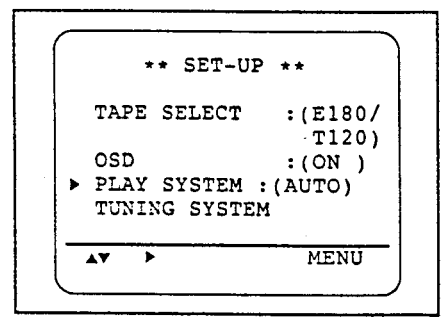
4

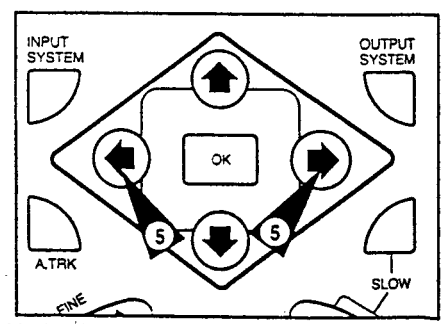
| Um... | drücken Sie... |
|---|---|
| die Wiedergabe zu stoppen, | STOP (■). |
| die Kassette auszuwerfen, | EJECT (⏏). |

# Wiedergabenorm wählen

*Sie können die Wiedergabenorm über das Menü ändern, damit der Videorecorder eine für das angeschlossene Fernsehgerät geeignete Norm ausgibt.*

*Sie müssen diese Funktion nur verwenden, wenn Kassetten nicht korrekt wiedergegeben werden (kein Farbbild oder gar kein Bild).*




1 Drücken Sie die Taste MENU auf der Fernbedienung.
Ergebnis: Das Programmiermenü wird angezeigt.

2 Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, bis der Cursor vor der Option **SET-UP** steht.

3 Drücken Sie die Taste ▸, um diese Option anzuwählen.
Ergebnis: Das Menü **SET-UP** wird angezeigt.

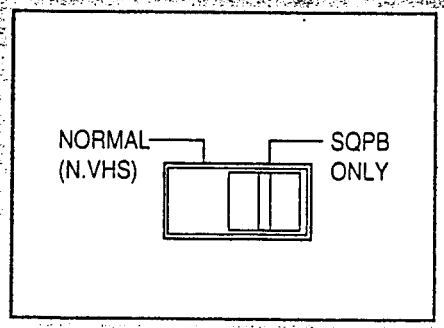
4 Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, bis der Cursor vor der Option **PLAY SYSTEM** steht.

5 Drücken Sie die Taste ◂ oder ▸, bis das passende System ausgewählt ist:

AUTO → NTSC → PAL-M → PAL → SECAM → MESECAM

6 Drücken Sie nach der Einstellung die Taste MENU zweimal, um das Menü zu verlassen.

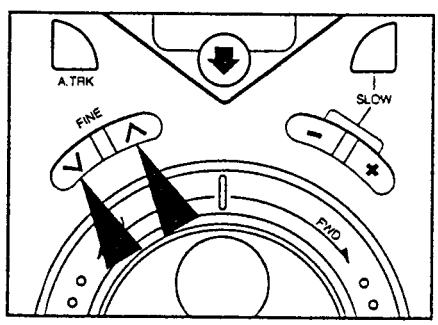
## SQPB (Super Quasi Playback) wählen




*Diese Funktion dient zur Wiedergabe, nicht jedoch zur Aufnahme von S-VHS-Kassetten.*

| | |
|---|---|
| 1 | Legen Sie eine S-VHS-Kassette ein. |
| 2 | Stellen Sie den Schalter auf SQPB. |
| 3 | Drücken Sie die Taste PLAY (►), um die Wiedergabe zu starten.<br>Ergebnis: Die SQPB-Anzeige leuchtet auf. |

## Spurlage manuell einstellen




*Als Spurlage wird die Position des Bands im Verhältnis zu den Videoköpfen des Videorecorders bezeichnet. Wenn die Spurlage nicht korrekt eingestellt ist, kann das Bild Störungen aufweisen.*

*Mit den Tasten FINE können Sie die Spurlage des Bands manuell verändern, um eine optimale Bildqualität zu erhalten.*

Wenn bei der Wiedergabe Störbalken oder Streifen auf dem Bildschirm erscheinen, können Sie die Spurlage des Bands durch Drücken der Tasten FINE (∧ oder ∨) einstellen, bis das Bild völlig klar und stabil ist.

Ergebnis:
- Die Anzeige der Spurlageneinstellung erscheint.
- Die Spurlage wird eingestellt.
- Die Anzeige der Spurlageneinstellung verschwindet, wenn die Taste losgelassen wird.

# Bildschärfe einstellen

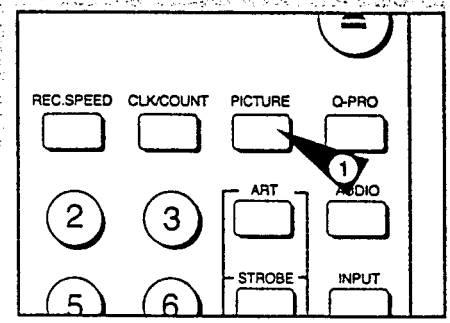
*Mit der Bildschärfe-Funktion können Sie die Schärfe des Wiedergabebildes nach subjektiv bestem Bildeindruck einstellen.*

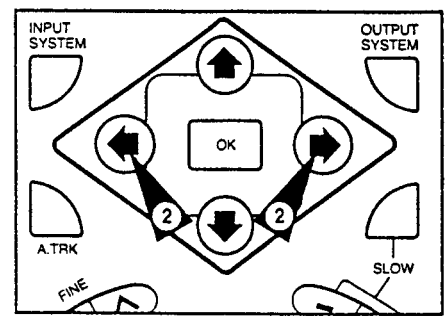
1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste PICTURE.
Ergebnis: Der Bildschärfebalken erscheint.

2 Drücken Sie die Tasten ◂ (SOFTEN) und ▸ (SHARPEN), bis das Bild Ihren Vorstellungen entspricht.

➢ Wenn Sie innerhalb von zehn Sekunden keine Taste drücken, verschwindet der Bildschärfebalken automatisch.

3 Nach der Einstellung drücken Sie erneut die Taste PICTURE.

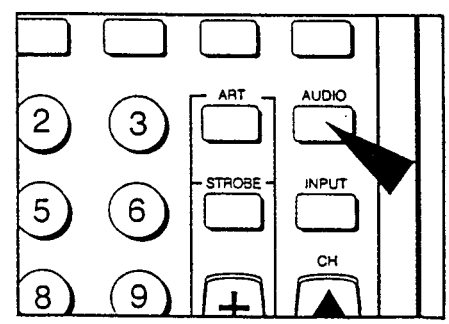


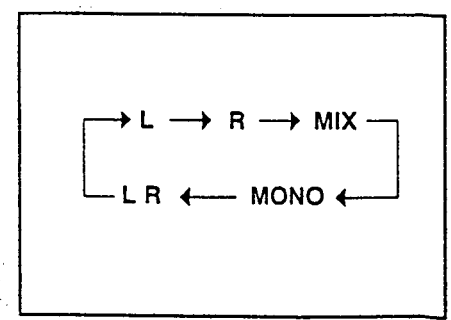




# Audio-Ausgangsmodus wählen

*Sie können auswählen, welche Tonspur einer Videokassette bei der Wiedergabe über die Ausgänge (OUT1/2, EURO AV) ausgegeben wird. Folgende Wahlmöglichkeiten stehen zur Verfügung:*

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| L | Wiedergabe des linken HiFi-Kanals. |
| R | Wiedergabe des rechten HiFi-Kanals. |
| MIX | Gleichzeitige Wiedergabe des HiFi-Tons und des normalen Tons. (Beispiel: Sie möchten die auf der HiFi-Tonspur aufgezeichnete Musik und gleichzeitig den auf der normalen Mono-Tonspur aufgezeichneten Sprecher hören. Weitere Einzelheiten zur Nachvertonung finden Sie auf den Seiten 39 und 40.) |
| MONO | Wiedergabe des normalen (Mono-)Tons. |
| L R | Wiedergabe des HiFi-Stereotons (linker und rechter Kanal).<br>➢ Wenn Sie Kassetten abspielen, die in HiFi-Modus aufgenommen wurden, schaltet der Ton nach fünf Sekunden Mono-Wiedergabe automatisch auf HiFi-Wiedergabe um. |

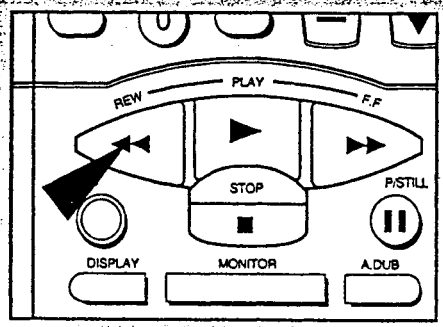


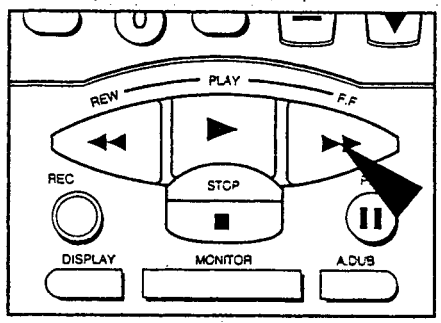




Wählen Sie während der Wiedergabe einer Kassette den gewünschten Audio-Ausgangsmodus. Dazu drücken Sie so oft die Taste AUDIO auf der Fernbedienung, bie die gewünschte Option angezeigt wird.

➢ Bei Sendungen, die über den Tuner des Videorecorders aufgezeichnet wurden, ist kein HiFi-Stereoton verfügbar.

# Kassette schnell vor- und rückspulen




*Sie können:*

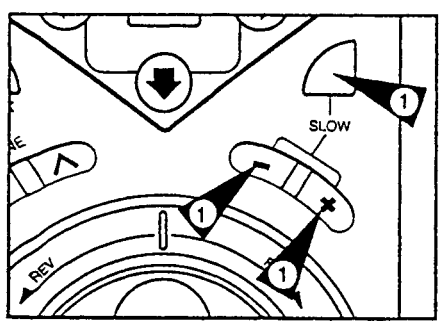
- *eine Kassette schnell vor- oder zurückspulen, ohne das Bild auf dem Fernsehgerät anzuzeigen;*
- *vorwärts oder rückwärts nach einer bestimmten Stelle auf der Kassette suchen (Vor-/Rückspulen mit Bildanzeige).*

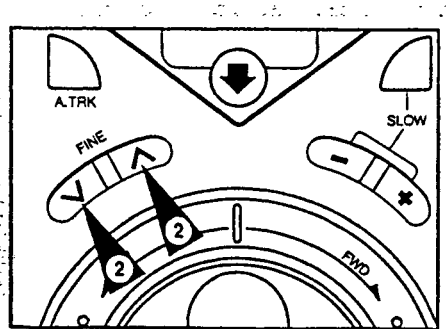
| Um... | drücken Sie... |
|---|---|
| das Band ohne Anzeige des Bildes zurückzuspulen, | REW (◂◂) bei gestoppter Kassette |
| das Band mit Anzeige des Bildes zurückzuspulen, | REW (◂◂), wenn die Kassette wiedergegeben wird (Rückwärtssuche). |
| von Rückwärtssuche wieder auf Wiedergabe zu schalten, | REW (◂◂) während des Zurückspulens mit Bildanzeige. |
| das Band ohne Anzeige des Bildes vorzuspulen, | F.F (▸▸) bei gestoppter Kassette. |
| das Band mit Anzeige des Bildes vorzuspulen, | F.F (▸▸), wenn die Kassette wiedergegeben wird (Vorwärtssuche). |
| von Vorwärtssuche wieder auf Wiedergabe zu schalten, | F.F (▸▸) während des Vorspulens mit Bildanzeige. |

➢ Die Kassette wird automatisch zurückgespult, wenn das Bandende erreicht ist.

Wenn Sie während des Zurückspulens die Taste (VCR) POWER drücken, schaltet sich der Videorecorder automatisch aus, sobald der Anfang der Kassette erreicht ist.

# Kassette in Zeitlupe wiedergeben




*Sie können eine Kassette in Zeitlupe wiedergeben.*

➢ Bei der Wiedergabe einer Kassette in Zeitlupe ist der Ton ausgeschaltet.

1 Drücken Sie:
- PLAY (►), um die Wiedergabe der Kassette zu starten.
- SLOW, um die Wiedergabe in Zeitlupe zu starten.
- SLOW (+ oder –) so oft wie erforderlich, um die Geschwindigkeit zu verringern bzw. zu erhöhen.
- PLAY (►), um zur normalen Geschwindigkeit zurückzukehren.

2 Bei der Wiedergabe in Zeitlupe kann es zu Bildstörungen kommen. Drücken Sie die Tasten FINE (∧ oder ∨), um diese Störungen zu minimieren.

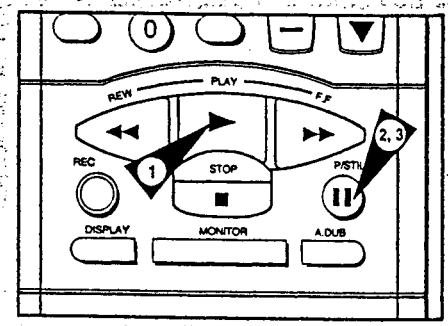
☛ Wenn die Zeitlupenfunktion länger als etwa fünf Minuten benutzt wird, stoppt der Videorecorder automatisch die Wiedergabe, um:
- die Kassette und
- die Videoköpfe zu schonen.

# Einzelbilder wiedergeben

*Sie können:*

- ***den Bandlauf bei einem bestimmten Bild stoppen und***
- ***die Aufnahme in Einzelbildern ansehen (vorwärts oder rückwärts).***

➢ Während der Einzelbild-Wiedergabe ist kein Ton zu hören.

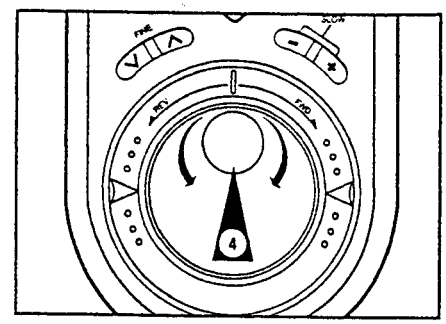



1 Drücken Sie PLAY (►), um die Wiedergabe der Kassette zu starten.

2 Drücken Sie P/STILL (II), um das Band anzuhalten und ein Standbild anzuzeigen.

3 Drücken Sie P/STILL (II) noch einmal, um das nächste Einzelbild anzuzeigen.

4 Anstatt der Taste P/STILL können Sie auch den JOG-Drehschalter verwenden, um das nächste oder das vorherige Einzelbild aufzurufen (nach links drehen - rückwärts, nach rechts drehen - vorwärts).




5 Drücken Sie die Taste PLAY (►), um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren.

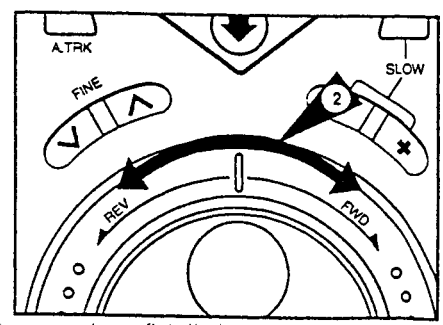
☛ Nach ca. fünf Minuten stoppt der Videorecorder die Einzelbild-Wiedergabe automatisch, um Kassette und Videoköpfe zu schonen.

# Kassetten mit variabler Geschwindigkeit wiedergeben

*Sie können die Wiedergabegeschwindigkeit mit dem SHUTTLE-Drehring REV/FWD (bis zum Neunfachen der normalen Geschwindigkeit) variieren.*

*Beispiel: Sie möchten die Technik eines Sportlers Bewegung für Bewegung analysieren.*

*Die Shuttle-Funktion kann über die Fernbedienung gewählt werden.*




➢ Bei der Wiedergabe von Aufnahmen mit einer anderen als der normalen Wiedergabegeschwindigkeit ist der Ton ausgeschaltet.

1 Drücken Sie die Taste PLAY (►), um die Wiedergabe zu starten.

2 Drehen Sie den SHUTTLE-Drehring nach links oder nach rechts, um die Wiedergaberichtung und die -geschwindigkeit einzustellen.

➢ Die Wiedergabegeschwindigkeit ist davon abhängig, in welche Position Sie den Drehring stellen.

(SP)

| | RÜCKLAUF-WIEDERG. X7 | RÜCKLAUF-WIEDERG. X3 | STAND-BILD | VORWÄRTS-WIEDERGABE IN ZEITLUPE X1/10 | VORWÄRTS-WIEDERGABE IN ZEITLUPE X1/5 | WIEDERG. | WIEDERG. X3 | WIEDERG. X7 | WIEDERG. X9 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|

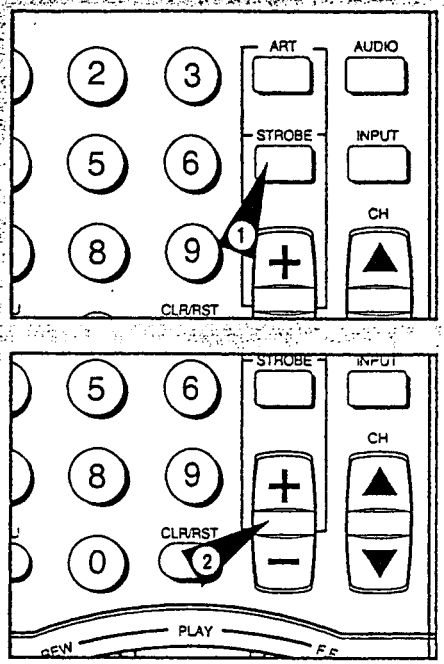
(LP bei PAL, SECAM)

| | RÜCKLAUF-WIEDERG. X9 | RÜCKLAUF-WIEDERG. X5 | STAND-BILD | VORWÄRTS-WIEDERGABE IN ZEITLUPE X1/10 | VORWÄRTS-WIEDERGABE IN ZEITLUPE X1/5 | WIEDERG. | WIEDERG. X5 | WIEDERG. X9 | WIEDERG. X15 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|

(SLP bei NTSC, PAL-M)

| | RÜCKLAUF-WIEDERG. X9 | RÜCKLAUF-WIEDERG. X7 | STAND-BILD | VORWÄRTS-WIEDERGABE IN ZEITLUPE X1/10 | VORWÄRTS-WIEDERGABE IN ZEITLUPE X1/5 | WIEDERG. | WIEDERG. X7 | WIEDERG. X9 | WIEDERG. X15 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|

## STROBE-Funktion



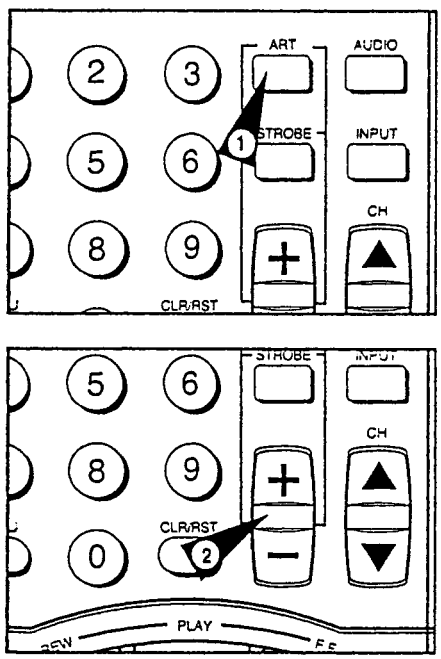

*Die STROBE-Funktion erzeugt einen Stroboskop-artigen Effekt: es werden Einzelbilder in bestimmten Abständen angezeigt.*

1 Drücken Sie die Taste STROBE bei der Kassettenwiedergabe, bei der Wiedergabe eingespeister Signale (über L1, L2 oder AV) oder beim Empfang über den Tuner.
Ergebnis: Auf dem Bildschirm wird "STROBE" angezeigt. Einzelbilder erscheinen auf dem Bildschirm ähnlich wie bei der Zeitlupenwiedergabe.

2 Drücken Sie die Tasten +/-, um die Intervalle zwischen den angezeigten Einzelbildern zu verkürzen bzw. zu verlängern.

3 Drücken Sie STROBE, um den STROBE-Modus zu verlassen.

## ART-Funktion



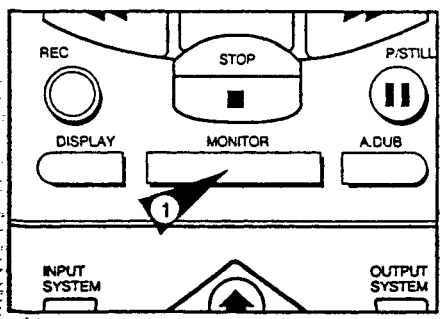

*Mit der ART-Funktion können Sie einen künstlerischen Effekt erzielen.*

1 Drücken Sie die Taste ART während der Wiedergabe in Zeitlupe oder im STROBE-Modus.
Ergebnis: Der Kontrast des Bildes ändert sich.

2 Drücken Sie die Tasten +/-, um den Kontrast zu ändern.
Ergebnis: Der Kontrast wird in 10 Schritten geändert.

3 Drücken Sie ART, um den ART-Modus zu verlassen.

## MONITOR-Funktion




*Sie können das Original-Eingangssignal anzeigen, während Sie eine Kassette mit umgewandelter Norm aufnehmen.*

1 Drücken Sie während der Aufnahme mit Normumwandlung die Taste MONITOR.
Ergebnis: Das Original-Eingangssignal wird auf dem Bildschirm angezeigt.

2 Drücken Sie die Taste MONITOR erneut.
Ergebnis: Das Ausgangssignal nach Umwandlung wird am Bildschirm angezeigt.

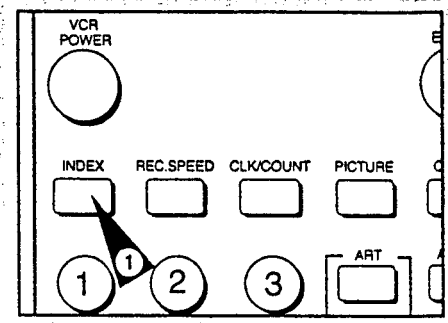
# Eine bestimmte Aufnahme suchen

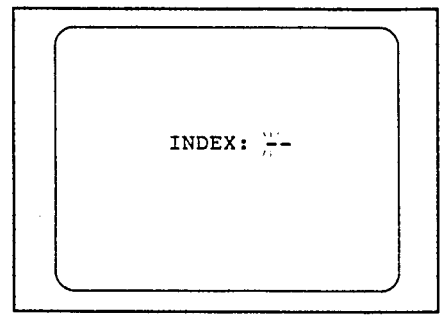
D

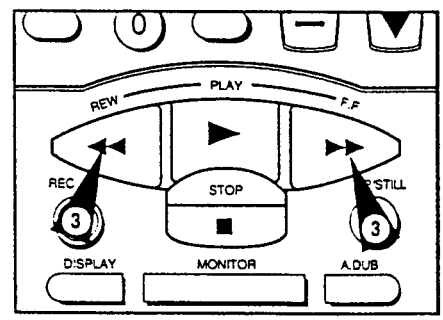
*Wenn Sie mit diesem Videorecorder eine Aufnahme auf Kassette erstellen, schreibt der Videorecorder zu Beginn der Aufnahme automatisch einen "Index" auf das Band.*

*Mit der Suchfunktion können Sie die Kassette schnell zu einem bestimmten Index vor- oder zurückspulen und die Wiedergabe von dieser Stelle aus starten. Je nach gewählter Richtung werden die Indizes folgendermaßen numeriert:*

| | | ↓ | | |
|---|---|---|---|---|
| *usw.* | *Vorherige Aufnahme* | *Aktuelle Aufnahme* | *Nächste Aufnahme* | *usw.* |
| | *Index 02* | *Index 01* | *Index 01* | *Index 02* |




➢ Dieser Videorecorder arbeitet mit einem Standard-Indexiersystem (VISS). Er erkennt daher die Indizes, die von anderen Videorecordern mit dem gleichen Indexiersystem geschrieben wurden, und umgekehrt.

1 Drücken Sie die Taste INDEX auf der Fernbedienung, um nach einem bestimmten Index zu suchen.

2 Geben Sie mit den Zifferntasten die Nummer des zu suchenden Index ein.

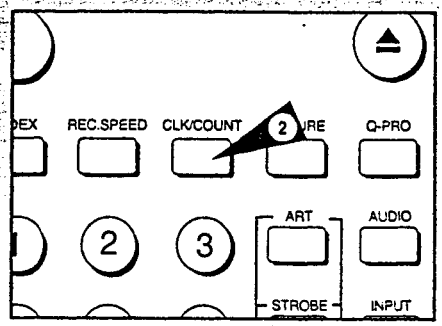
➢ Wenn es sich um eine einstellige Zahl handelt, muß dieser eine Null vorangestellt werden.
Beispiel: 02.

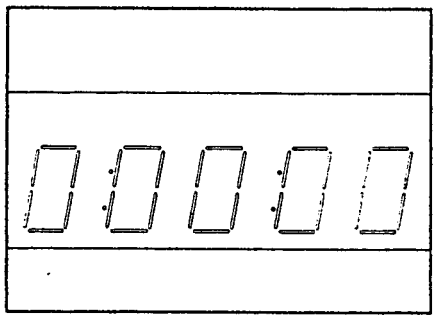
Ergebnis: Die Indexnummer wird angezeigt.

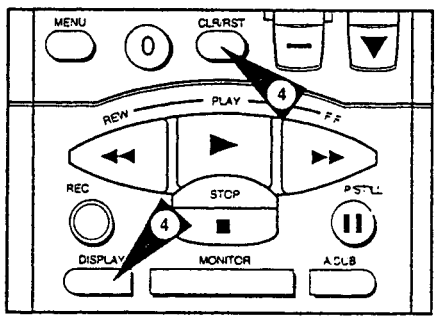
3 Wählen Sie die Richtung, in die der Videorecorder suchen soll:
- REW (◂◂), um rückwärts zu suchen.
- F.F (▸▸), um vorwärts zu suchen.

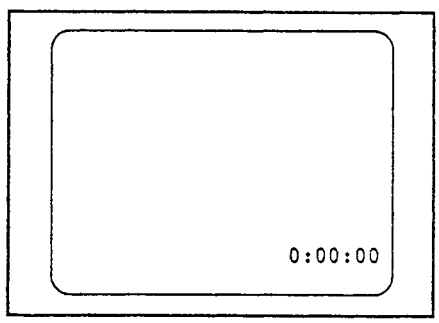
Ergebnis: Wenn der Index gefunden ist, wird die Wiedergabe der Kassette gestartet.

# Bandzählwerk verwenden






*Das Bandzählwerk:*

- ***gibt die verstrichene Zeit bei der Wiedergabe und bei Aufnahmen an (Stunden, Minuten und Sekunden);***
- ***wird zurückgestellt, wenn Sie eine Kassette in den Videorecorder einlegen;***
- ***erleichtert das Auffinden des Anfangs einer Aufnahme.***

Damit der Videorecorder die verbleibende Zeit richtig berechnen kann, müssen Sie die Art der benutzten Kassette einstellen (siehe Seite 19).

**1** Legen Sie eine Kassette in den Videorecorder ein.

**2** Drücken Sie die Taste CLK/COUNT ein- oder zweimal.
Ergebnis: Im Display wird das Bandzählwerk angezeigt: 0:00:00.

➢ Das Bandzählwerk beginnt nicht unbedingt am Anfang der Kassette mit Null.

**3** Wählen Sie die gewünschte Funktion (Wiedergabe, Aufnahme, Vorspulen, Zurückspulen).
Ergebnis: Das Bandzählwerk gibt an jedem beliebigen Punkt die Wiedergabezeit der Kassette an.

**4** Um das Bandzählwerk am Anfang einer Aufnahme auf Null zu stellen:
- Drücken Sie die Taste DISPLAY zweimal, damit das Bandzählwerk angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste CLR/RST, um das Bandzählwerk auf Null zu stellen.

**5** Um das Band zu der Aufnahme vor- oder zurückzuspulen, zu deren Beginn der Zähler auf Null gestellt wurde, drücken Sie einfach die Taste REW (◂◂) bzw. F.F (▸▸).
Ergebnis: Der Videorecorder stoppt automatisch, sobald der Zähler Null erreicht.

➢ Mit der Taste DISPLAY können Sie einige Videorecorder-Informationen, zum Beispiel den Stand des Bandzählwerks, auf dem Bildschirm des Fernsehgerätes anzeigen (wenn die Bildschirmanzeige nicht deaktiviert wurde; siehe Seite 14).

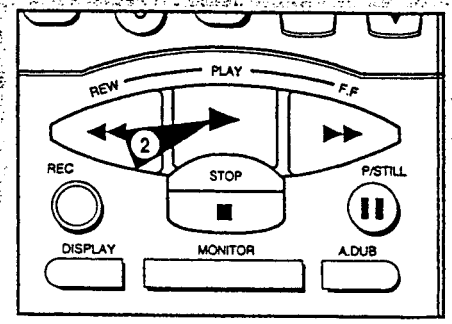
Drücken Sie die Taste DISPLAY:
- einmal, um die aktuelle Funktion, den Programmplatz, die Aufnahmegeschwindigkeit, Datum, Uhrzeit und Bandzählwerk anzuzeigen;
- zweimal, um nur das Bandzählwerk anzuzeigen;
- dreimal, um die verbleibende Zeit auf der Kassette anzuzeigen;
- viermal, um die Anzeige auszublenden.

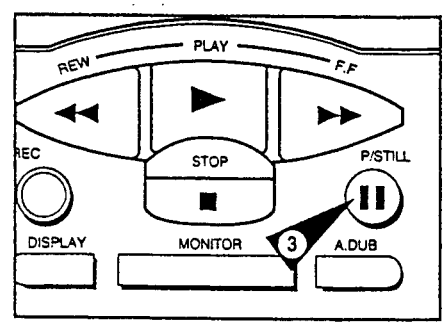
# Assemble-Schnittfunktion verwenden

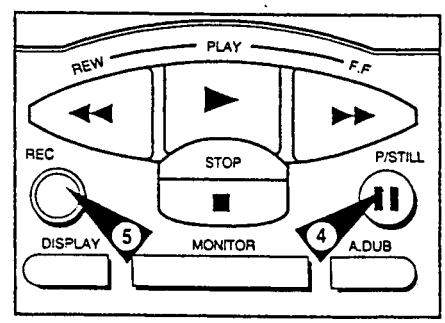


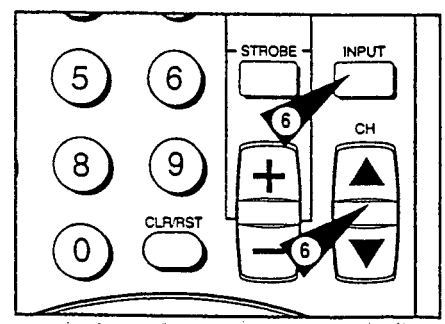
*Mit dieser Funktion können Sie eine neue Aufnahme so an einer bestimmten Stelle auf der Kassette starten, daß dabei ein sehr sanfter Szenenwechsel entsteht.*

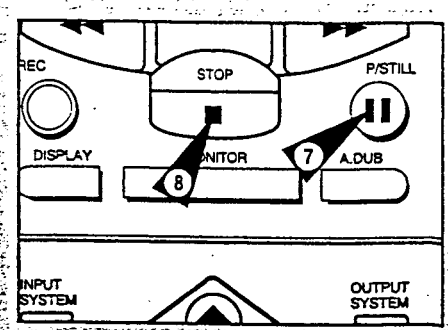
| | |
|---|---|
| 1 | Legen Sie die zu editierende Kassette in den Videorecorder ein. |
| 2 | Drücken Sie die Taste PLAY (►), um die Wiedergabe zu starten. |
| 3 | Wenn die Stelle erreicht ist, an der die neue Aufnahme beginnen soll, drücken Sie die Taste P/STILL (II). |
| 4 | Drücken Sie die Taste P/STILL (II) erneut so oft wie erforderlich, um Bild für Bild weiterzuschalten, bis die genaue Anfangsposition für die Aufnahme erreicht ist. |
| 5 | Während der Videorecorder auf Standbild geschaltet ist, drücken Sie die Taste REC, um die Assemble-Schnittfunktion zu aktivieren.<br>Ergebnis: Das rote Aufnahmesymbol (○) blinkt auf dem Display. Das Standbild wird ausgeblendet. |
| 6 | Wählen Sie die Signalquelle, von der Sie aufnehmen möchten:<br>◆ Drücken Sie die Taste CH (▲ oder ▼) zum Einstellen des Programmplatzes.<br>◆ Drücken Sie die Taste INPUT, um SC, AV, L1 oder L2 als Eingangssignalquelle zu wählen. |
| 7 | Drücken Sie die Taste P/STILL (II), um die Aufnahme zu starten. |
| 8 | Wenn die Aufnahme beendet ist, drücken Sie die Taste STOP (■). |



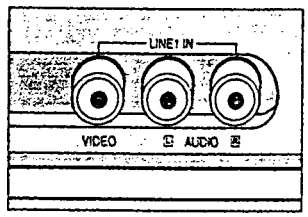



# Andere Geräte an den Videorecorder anschließen

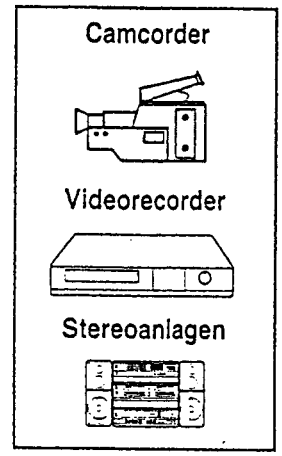
D

*Es gibt mehrere Möglichkeiten, andere Audio- und/oder Videogeräte an den Videorecorder anzuschließen. In den folgenden Abbildungen sind einige Beispiele für verschiedene Anschlußmöglichkeiten dargestellt.*

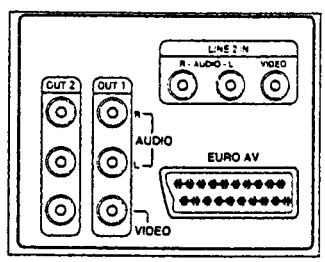
➢ Der Cinch-Eingang LINE 1 IN auf der Vorderseite des Videorecorders dient zum Anschluß von Geräten wie Camcordern, Videorecordern oder Stereoanlagen.



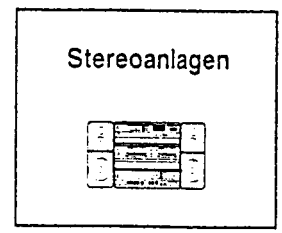

Vorderseite des Videorecorders



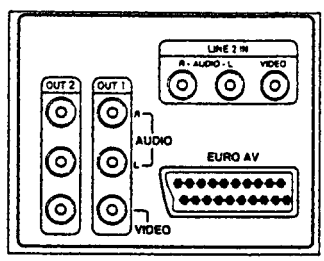

➢ Die beiden Cinch-Ausgänge OUT1 und OUT2 auf der Rückseite des Videorecorders dienen z. B. zum Anschluß von Stereoanlagen.



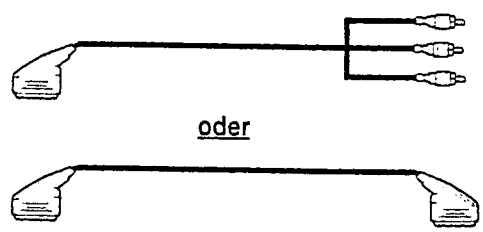

Rückseite des Videorecorders

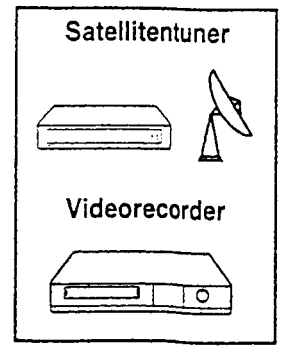



➢ Die Scart-Buchse EURO AV auf der Rückseite des Videorecorders dient zum Anschluß von Geräten mit Scart-Eingang/Ausgang. zum Beispiel für einen Satellitentuner oder einen zweiten Videorecorder.




Rückseite des Videorecorders



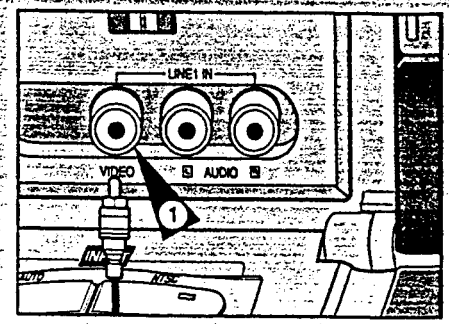
# AV-Cinch-Kabel anschließen

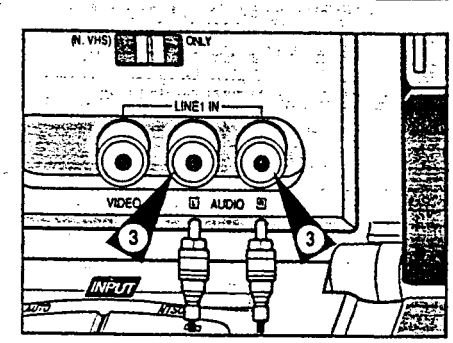


*Mit dem mitgelieferten AV-Cinch-Kabel können Sie andere Geräte an Ihren Videorecorder anschließen, falls die anderen Geräte über passende Anschlüsse (Ausgänge) verfügen.*

*Beispiele:*
- ◆ *Sie möchten eine Videokassette mit Hilfe eines zweiten Videorecorders kopieren (siehe Seite 36).*
- ◆ *Sie möchten Aufnahmen abspielen und/oder kopieren, die mit einem Camcorder gemacht wurden (siehe Seite 36).*
- ◆ *Sie möchten eine Aufnahme auf Videokassette mit neuem Ton versehen (siehe Seite 40).*

- ◆ Unabhängig vom gewählten Anschluß müssen Sie stets das mitgelieferte Koaxialkabel verwenden. Andernfalls ist auf dem Bildschirm kein Bild sichtbar, sobald Sie den Videorecorder ausschalten.
- ◆ Vergewissern Sie sich, daß Fernsehgerät und Videorecorder vor dem Anschluß der Kabel ausgeschaltet sind.




1 Schließen Sie ein Ende des Videokabels (gelb) an die Buchse LINE 1 IN/VIDEO auf der Vorderseite des Videorecorders an.

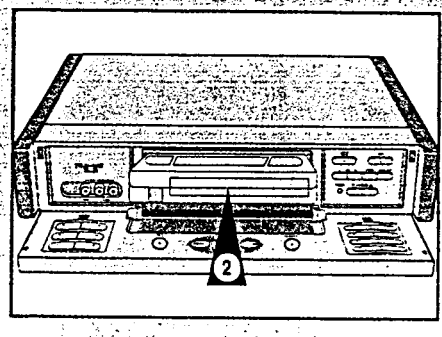
2 Schließen Sie das andere Ende des Videokabels an den entsprechenden Ausgang des anderen Geräts (Videorecorder oder Camcorder) an.

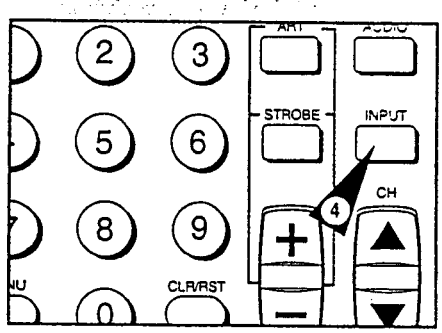
3 Schließen Sie ein Ende des Audiokabels (rot/weiß) an die Buchsen LINE 1 IN/AUDIO L/R auf der Vorderseite des Videorecorders an.

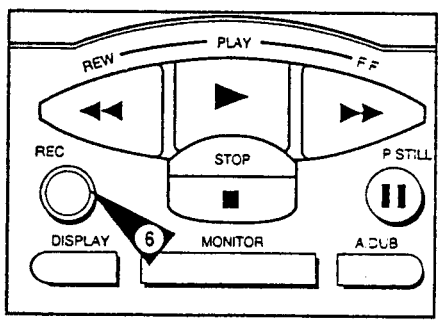
➢ Achten Sie auf die Farbcodierung für den linken und den rechten Kanal.

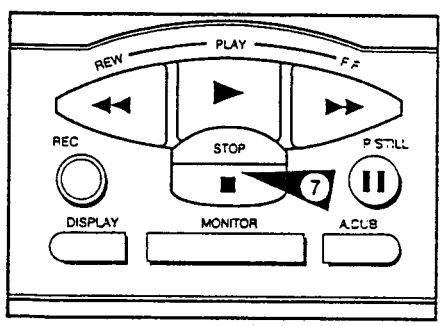
4 Schließen Sie das andere Ende des Audiokabels an den passenden Ausgang des anderen Geräts (Videorecorder, Camcorder oder HiFi-Audiosystem) an.

# Von einem anderen Videorecorder oder Camcorder überspielen




***Sie können von einem anderen Videorecorder oder einem Camcorder auf eine Kassette in Ihrem Videorecorder überspielen.***

Das Kopieren bespielter Videokassetten oder die erneute Aufnahme in beliebiger Form ohne Genehmigung der Eigentümer der entsprechenden Urheberrechte ist ein Verstoß gegen das Urheberrechtsgesetz.

1 Schließen Sie den Videorecorder oder den Camcorder, von dem die Kassette kopiert werden soll, an den Eingang LINE 1 IN auf der Vorderseite Ihres Videorecorders (siehe Seite 34 und 35) oder den Eingang LINE 2 IN auf der Rückseite des Videorecorders an.

➢ Wenn der angeschlossene Videorecorder oder Camcorder keinen Stereo-Ton liefert, schließen Sie das Audiokabel nur an den linken Audio-Eingang (L) an.
Alternativ zum Eingang LINE IN können Sie Geräte auch an die Scart-Buchse EURO AV auf der Rückseite des SV-4000W anschließen. Sie benötigen zum Anschließen ein Scart-Kabel.

2 Legen Sie eine leere Kassette in den Videorecorder SV-4000W ein.

3 Legen Sie die bespielte Kassette in das angeschlossene Gerät (Videorecorder oder Camcorder) ein.

4 Wählen Sie mit der Taste INPUT am Videorecorder SV-4000W den zum Anschluß verwendeten Eingang:
- L1 oder L2 für LINE 1 IN oder LINE 2 IN
- AV für die Scart-Buchse EURO AV

5 Starten Sie die Wiedergabe der zu kopierenden Kassette.

6 Drücken Sie die Taste REC, um die Aufnahme mit dem Videorecorder SV-4000W zu starten.

7 Wenn die Aufnahme beendet ist, drücken Sie die Taste STOP (■) am SV-4000X und am angeschlossenen Videorecorder oder Camcorder.

➢ Wenn Sie den Uberspielvorgang verfolgen und sich den Inhalt der kopierten Kassette ansehen möchten:
- muß Ihr Videorecorder wie gewöhnlich mit dem Fernsehgerät verbunden sein (nähere Informationen hierzu sind auf Seite 12 zu finden);
- aktivieren Sie den Eingang des Fernsehgerätes, an den Sie den Videorecorder angeschlossen haben.

# Norm umwandeln

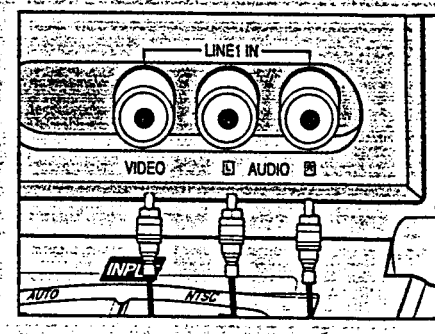
*Sie können die Norm des Eingangssignals in die gewünschte Norm umwandeln.*

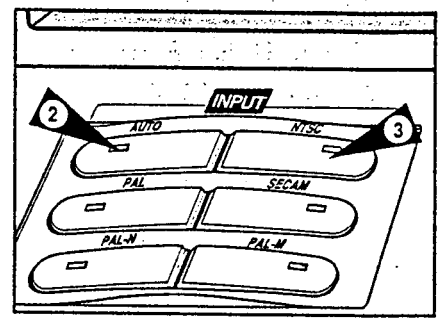
1 Schließen Sie das AV-Cinch-Kabel an die Buchsen LINE 1 IN auf der Vorderseite des Videorecorders an.

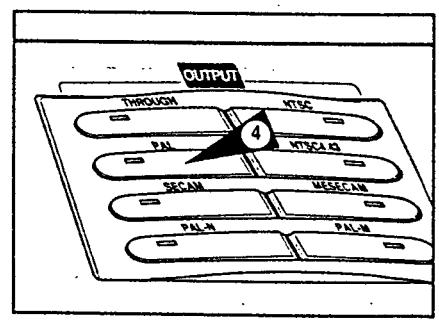
2 Drücken Sie die Taste AUTO des Videorecorders, damit das Gerät die Eingangssignalnorm automatisch erkennt.
- Wenn Sie den Modus AUTO einschalten, identifiziert der Videorecorder die Norm des Eingangssignals automatisch.
- Sie können die Norm des Eingangssignals auch manuell auswählen. Dazu drücken Sie die entsprechende Taste im Feld INPUT.

3 Beispiel: Wenn Sie die Norm NTSC in PAL umwandeln möchten, drücken Sie die Taste NTSC im Feld INPUT des Videorecorders.
Ergebnis:
- Im Display wird für Eingang (INPUT) und Ausgang (OUTPUT) die NTSC-Norm angezeigt.
- Falls die gewählte Eingangsnorm nicht mit dem tatsächlichen Eingangssignal übereinstimmt, gibt der Videorecorder ein abnormes Signal aus.

4 Drücken Sie im Feld OUTPUT des Videorecorders die Taste PAL.
Ergebnis: Im Display wird für den Eingang (INPUT) die NTSC-Norm und für den Ausgang (OUTPUT) die PAL-Norm angezeigt. Das NTSC-Eingangssignal wird umgewandelt und als PAL-Signal ausgegeben.



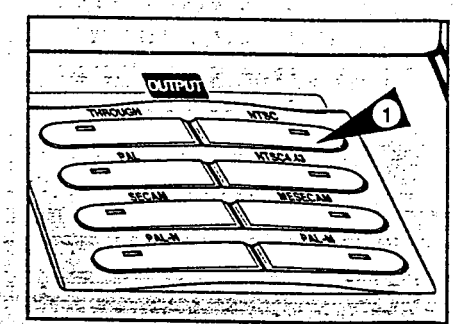

# Norm bei der Wiedergabe umwandeln

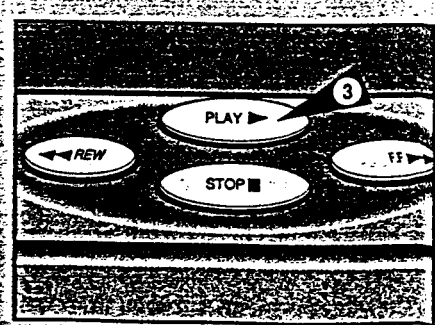
*Sie können bei der Kassettenwiedergabe die Norm der Aufnahmen auf der Kassette umwandeln, damit das angeschlossene Fernsehgerät die Aufnahmen problemlos wiedergeben kann.*

1 Wenn Sie eine Kassette mit PAL-Aufnahmen in NTSC-Norm wiedergeben möchten, drücken Sie die Taste NTSC im Feld OUTPUT des Videorecorders.
Ergebnis: Im Display wird für den Ausgang (OUTPUT) die NTSC-Norm angezeigt.

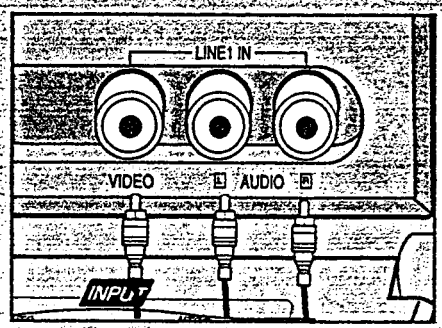
2 Legen Sie die Videokassette in den Videorecorder ein.
- [OO] wird im Display angezeigt.
- Eine Videokassette ohne intakte Löschzunge wird automatisch abgespielt.

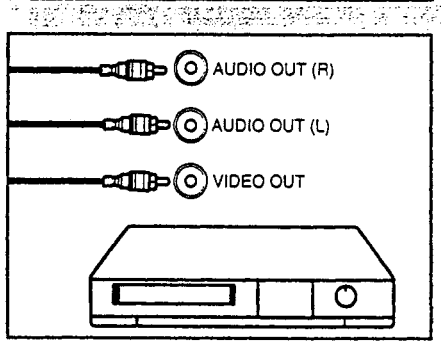
3 Drücken Sie die Taste PLAY (►).
Ergebnis: Der Videorecorder erkennt die Norm der Kassettenaufnahmen automatisch. Für die Wiedergabe wird die PAL-Norm in NTSC-Norm umgewandelt.

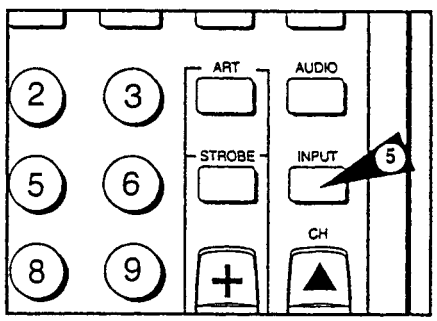


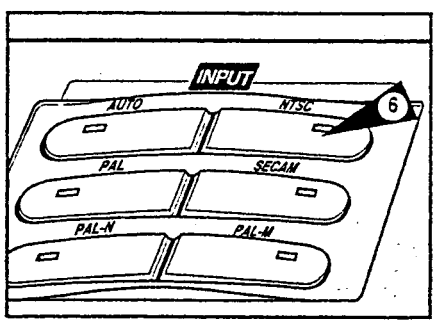



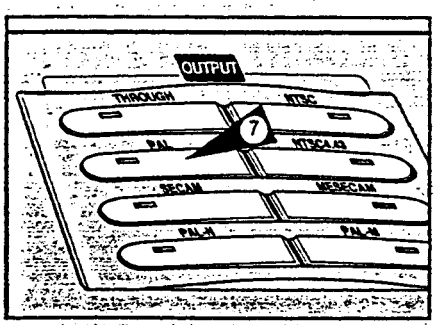
# Norm beim Aufnehmen umwandeln




*Sie können beim Aufnehmen die Norm umwandeln, z. B. beim Kopieren von Kassetten.*

1 Schließen Sie das AV-Cinch-Kabel an den Eingang LINE 1 IN auf der Vorderseite des Videorecorders SV-4000W an.

2 Legen Sie die Kassette für die Aufnahme ein.

3 Schließen Sie das andere Ende des AV-Cinch-Kabels an den Ausgang des zweiten Videorecorders an (siehe Seite 34).

4 Beispiel: Auf der Originalkassette sind Aufnahmen in NTSC-Norm, die Sie in PAL-Norm auf eine Kassette kopieren möchten. Legen Sie die Originalkassette in den zweiten Videorecorder ein. Dieser Videorecorder muß NTSC-Aufnahmen abspielen können.

5 Drücken Sie die Taste INPUT der Fernbedienung so oft, bis der Eingang L1 aktiviert ist.
Ergebnis: Im Display wird `L1` angezeigt.

6 Drücken Sie am Videorecorder SV-4000W im Feld INPUT die Taste NTSC.
Ergebnis: Im Display wird für den Eingang (INPUT) die NTSC-Norm angezeigt.

7 Drücken Sie am Videorecorder SV-4000W im Feld OUTPUT die Taste PAL.
Ergebnis: Im Display wird für den Ausgang (OUTPUT) die PAL-Norm angezeigt. .

8 Drücken Sie die Wiedergabetaste PLAY des zweiten Videorecorders.

9 Drücken Sie die Taste REC am Videorecorder SV-4000W.
Ergebnis: ○ erscheint im Display und die Aufnahme beginnt.

# HiFi-Audiosystem

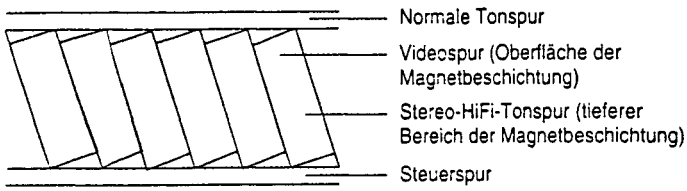
D

## HiFi-Qualität und Normalton

Um Ihnen bei Videokassetten echten HiFi-Ton zu bieten und dabei gleichzeitig kompatibel mit normalen VHS-Kassetten zu bleiben, nutzt der Videorecorder ein neu entwickeltes Audio-Aufnahmesystem.

Die HiFi-Audiosignale (2 Kanäle) werden tief in der Magnetbeschichtung des Bandes aufgezeichnet, während das Videosignal in einer über dem Audiosignal liegenden oberen Schicht aufgezeichnet wird. Gleichzeitig nimmt ein weiterer Audiokopf normale (Mono-) Audiosignale auf die normale Tonspur auf. Mit Hilfe der Funktion Audio Dubbing (siehe Seite 40) kann die alte Mono-Tonspur gelöscht und ein neues Audiosignal aufgenommen werden.

## Muster eines mit Ihrem Videorecorder bespielten Bands




Die HiFi-Audio-Aufnahme und -Wiedergabe ist nur mit der HiFi-Tonspur möglich, während die normale Tonspur für die normalen (Mono-) Audiosignale dient.

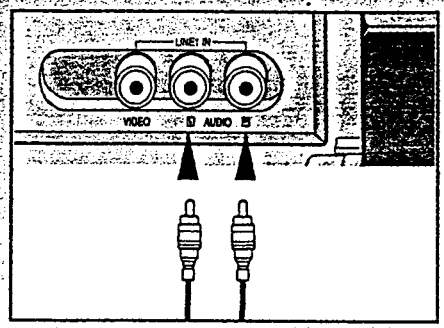
Die entsprechenden Signale werden gleichzeitig auf die HiFi- und die normale Tonspur aufgezeichnet. Mit der Funktion Audio Dubbing können Sie die (Mono-) Tonspur neu aufnehmen (kein HiFi-Ton).

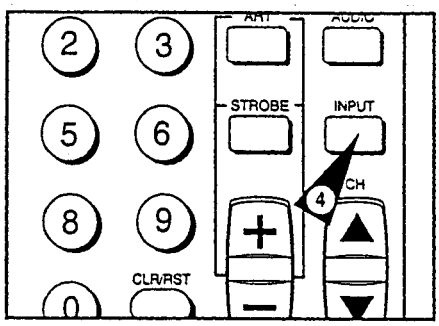
## Aufnahmeoptionen je nach Einstellung der Taste INPUT

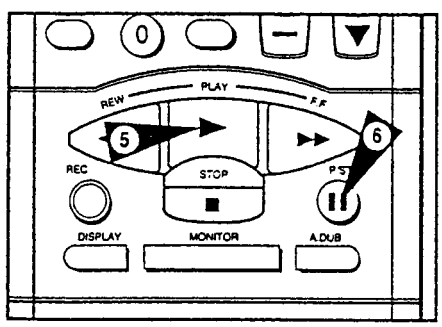
| Spur / Taste INPUT | Videospur | Normale Tonspur (Mono) | HiFi-Tonspur (2 Kanäle) |
|---|---|---|---|
| TUNER (PR: ...) | TV-Bild (vom eingebauten Tuner) | TV-Ton (vom eingebauten Tuner) | |
| SIMULCAST (SC) | TV-Bild (vom eingebauten Tuner) | Audiosignal von den Audio-Eingangsbuchsen (LINE 1 IN) | |
| LINE 1 (L1) LINE 2 (L2) | Videosignal von der Video-Eingangsbuchse | Audiosignal von den Audio-Eingangsbuchsen | |
| EURO AV (AV) | Videosignal von der Scart-Buchse | Audiosignal von der Scart-Buchse | |

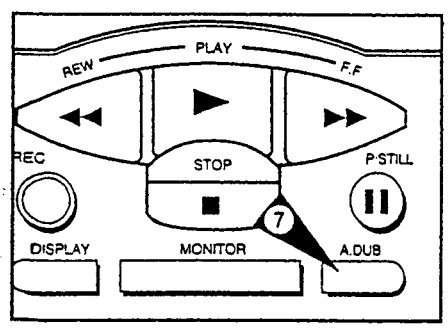
➢ Der Tuner empfängt den Ton in Mono-Qualität, d.h. beim Empfang und beim Aufzeichnen von Fernsehsendungen über den Tuner des Videorecorders ist kein HiFi-Stereoton verfügbar.

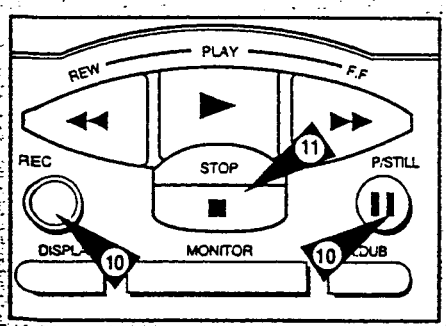
# Eine bespielte Kassette nachvertonen




*Mit der Funktion Audio Dubbing können Sie den Ton einer Aufnahme löschen und durch neuen Ton ersetzen. Der neue Ton kann z. B. von einer der folgenden Quellen stammen:*

- *CD-Spieler;*
- *Mikrofon, das an ein Audiogerät angeschlossen ist;*
- *Kassettenspieler.*

*Einschränkungen:*

*Nur der Ton auf der normalen Tonspur (Mono-Audiosignal) wird gelöscht und neu aufgenommen.*

1 Schließen Sie das mitgelieferte Audiokabel (Typ Cinch) an den entsprechenden Ausgang des Audiogerätes (zum Beispiel CD-Spieler/Kassettenrecorder) an.

2 Verbinden Sie das andere Ende des Audiokabels mit den Audio-Eingangsbuchsen LINE 1 IN/AUDIO L/R auf der Vorderseite des Videorecorders.

3 Legen Sie die bespielte Videokassette, deren Tonspur überspielt werden soll, in das Gerät ein.

4 Drücken Sie so oft die Taste INPUT, bis der Eingang LINE 1 IN angewählt ist

Ergebnis: Im Display des Videorecorders erscheint die Anzeige `L1`.

5 Drücken Sie die Taste PLAY (►), um die Stelle auf der Kassette zu finden, an der die Neuvertonung beginnen soll.

6 Drücken Sie die Taste P/STILL (II), wenn die Stelle erreicht ist.

7 Drücken Sie die Taste A.DUB.

Ergebnis: Der Videorecorder befindet sich im Dubbing-Pausenmodus. Im Display erscheint die Anzeige `DUB:L1`.

8 Stellen Sie beim angeschlossenen Audiogerät die Stelle auf der CD oder Kassette ein, ab der Sie den Ton aufnehmen möchten.

Beispiel: Der Anfang des Titels, den Sie auf die Videokassette aufnehmen möchten.

9 Stellen Sie das Audiogerät auf Pausenmodus.

10 Wenn Sie bereit sind:

- Schalten Sie das Audiogerät auf Wiedergabe.
- Drücken Sie die Taste REC oder P/STILL (II) auf der Fernbedienung.

Ergebnis: Auf der (Mono-)Tonspur der Videokassette wird der Ton vom Audiogerät aufgenommen.

11 Wenn die Aufnahme beendet ist, drücken Sie die Taste STOP (■).

➢ Der neue Ton wird auf der normalen (Mono-)Tonspur des Bandes aufgezeichnet. Der auf der HiFi-Tonspur aufgezeichnete Ton wird nicht verändert.

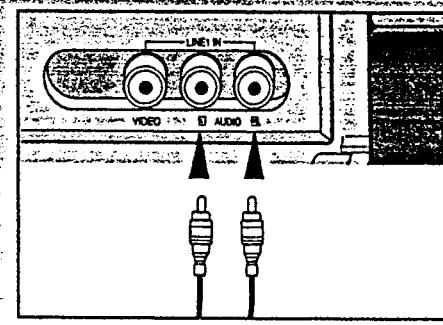
# Aufnahmen mit externer Tonquelle erstellen

D

*Mit der Simulcast-Funktion können Sie folgendes aufnehmen:*

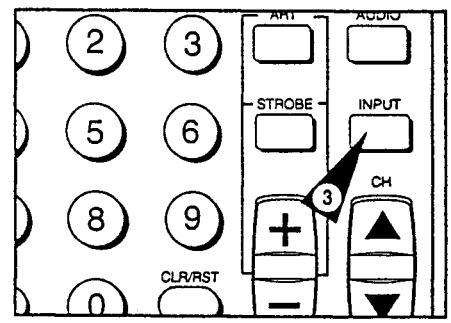
- *das mit dem Tuner des Videorecorders empfangene Bild und*
- *den Ton von einer externen Signalquelle, die über den Audio-Eingang LINE 1 IN/AUDIO L/R auf der Vorderseite des Videorecorders angeschlossen ist.*

*Beispiel:* *Sie möchten ein Konzert aufnehmen, das gleichzeitig über Fernsehen (Mono) und Rundfunk (Stereo) übertragen wird. Mit Hilfe der Simulcast-Funktion können Sie den Stereo-Ton vom Rundfunk aufnehmen.*

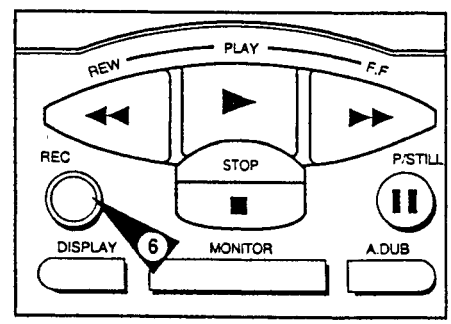



1 Schließen Sie das mitgelieferte Audiokabel (Typ Cinch) an den entsprechenden Ausgang des Audiogeräts (zum Beispiel am Rundfunkempfänger) an.

2 Verbinden Sie das andere Ende des Audiokabels mit den Audio-Eingangsbuchsen LINE 1 IN/AUDIO L/R auf der Vorderseite des Videorecorders.



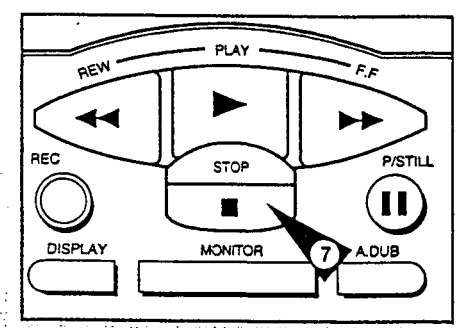

3 Drücken Sie so oft die Taste INPUT, bis der Simulcast-Betrieb gewählt ist
Ergebnis: Im Display des Videorecorders erscheint die Anzeige SC (zusammen mit dem Programmplatz).




4 Wählen Sie den Fernsehsender, der das aufzunehmende Bild überträgt.

5 Stellen Sie das Audiogerät auf den entsprechenden Radiosender ein.

6 Um die Aufnahme zu starten, drücken Sie die Taste REC.
Ergebnis: Das am Eingang LINE 1 IN/AUDIO L/R empfangene Audiosignal wird zusammen mit dem vom Tuner empfangenen Bild aufgenommen.

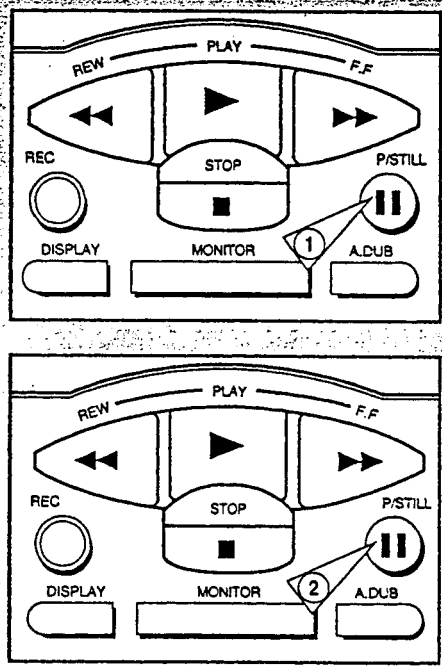



7 Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie die Taste STOP (■).

➢ Wenn Sie das Bild bei der Aufnahme sehen möchten:

- muß der Videorecorder wie gewöhnlich mit dem Fernsehgerät verbunden sein (nähere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 12);
- aktivieren Sie am Fernsehgerät den AV-Eingang, an den der Videorecorder angeschlossen ist.

# Kindersperre verwenden




*Sie können die Wiedergabe-Funktionen des Videorecorders sperren, um zu verhindern, daß sich Kinder für sie ungeeignete Filme ansehen.*

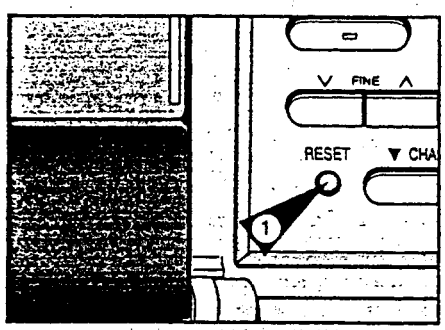
*Bei aktivierter Kindersperre können Sie sich immer noch Fernsehprogramme über den Videorecorder ansehen, jedoch kann keine Kassette in den Videorecorder eingelegt und abgespielt werden.*

1 Um den Videorecorder zu sperren, halten Sie die Taste P/STILL (II) etwa fünf Sekunden lang gedrückt.
Ergebnis: Die Sperranzeige (LOCK) erscheint.

➢ Wenn sich beim Sperrvorgang eine Kassette im Videorecorder befindet, wird die Kassette automatisch ausgegeben.

2 Halten Sie zum Aufheben der Sperre die Taste P/STILL (II) erneut etwa fünf Sekunden lang gedrückt.
Ergebnis: Die Sperranzeige (LOCK) verschwindet.

# Videorecorder zurücksetzen




*Wenn Sie der Meinung sind, daß der Videorecorder nicht einwandfrei funktioniert oder keine Angaben auf dem Display erscheinen, können Sie den Videorecorder zurückstellen.*

1 Drücken Sie die Taste RESET auf der Vorderseite des Videorecorders mit der Spitze eines Kugelschreibers oder Bleistifts, um den Videorecorder zurückzustellen.
Ergebnis: Alle voreingestellten Daten werden gelöscht und müssen neu programmiert werden.

2 Wenn das Problem nach dem Rückstellen des Videorecorders nicht behoben ist, sehen Sie auf Seite 44 nach, um bestimmte Punkte selbst zu überprüfen, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden.

# Technische Daten



*Änderungen sind vorbehalten.*

| | | |
|---|---|---|
| Aufnahmesystem | Schrägspuraufnahme, Luminanzsignal FM-Aufnahmesystem. | |
| | Aufnahmesystem/Farbe: abwärtskonvertierte, phasenverschobene Aufnahme (NTSC, PAL, PAL-M). | |
| | Aufnahmesystem/Farbe: abwärtskonvertierte Direktaufnahme (MESECAM). | |
| | Aufnahmesystem/Farbe: 1,07 MHz-Direktaufnahme (SECAM). | |
| Farbnorm | NTSC3.58, NTSC4.43, PAL, PAL-M, PAL-N, SECAM | |
| Sendereinstellsystem | B/G, D/K, I, M, N | |
| HF-Ausgang | Splitter-Typ (ohne HF-Konverter) | |
| Bandaufnahme/Wiedergabe | NTSC, PAL, PAL-M, SECAM, MESECAM | |
| Bandgeschwindigkeit | NTSC | 33,35 mm/s (SP) |
| | PAL-M | 11,12 mm/s (SLP) |
| | PAL | 23,39 mm/s (SP) |
| | MESECAM<br>SECAM | 11,69 mm/s (LP) |
| Bandformat | VHS-Kassetten, S-VHS-Kassetten (nur Wiedergabe) | |
| Aufnahmedauer | max. 8 Stunden (mit einer T-160/E-240 Kassette) | |
| Umspuldauer | 3 Minuten (schneller Rücklauf, T-120 oder E-180 Kassette) | |
| Video-Eingang | 1,0 Vss (unsymmetrisch), 75 Ω | |
| Video-Ausgang | 1,0 Vss (unsymmetrisch), 75 Ω | |
| Video-Signal/Rausch-Abstand | > 43 dB (SP) | |
| Auflösung | > 220 (NTSC; SP),<br>> 240 (PAL; SP) | |
| Audio-Eingang | -8 dBm, 47 kΩ unsymmetrisch | |
| Audio-Ausgang | -8 ± 3 dBm, 1 kΩ unsymmetrisch | |
| Audio-Signal/Rausch-Abstand | > 39 dB (Mono), > 68 dB (HiFi) | |
| Audio-Frequenzgang | 20 Hz - 20 kHz | |
| Betriebsspannung | 100 V~240 V Wechselspannung | |
| Netzfrequenz | 50/60 Hz | |
| Leistungsaufnahme | ca. 25 W bei der Aufnahme; 8 W bei Betriebsbereitschaft | |
| Betriebstemperatur | 5°C - 40°C | |
| Installationsbedingungen | Aufstellung beim Betrieb: horizontal<br>relative Luftfeuchte: unter 80% | |
| Abmessungen | Breite 465 mm x Tiefe 335 mm x Höhe 98 mm | |
| Gewicht | 5,7 kg | |

# Fehlersuche und -behebung

D

*Prüfen Sie zunächst folgende Punkte, bevor Sie sich über Ihren Fachhändler an den Kundendienst von Samsung wenden.*

| Problem | Erklärung/Problemlösung |
|---|---|
| Keine Funktion. | ◆ Prüfen Sie, ob der Netzstecker mit einer Wandsteckdose verbunden ist.<br>◆ Haben Sie die Taste (VCR) POWER gedrückt? |
| Videokassette läßt sich nicht einlegen. | ◆ Eine Videokassette kann nur mit dem Fenster nach oben und der Löschzunge nach vorne (auf Sie weisend) eingelegt werden.<br>◆ Prüfen Sie, ob der Videorecorder gesperrt wurde (LOCK wird angezeigt). Wenn dies der Fall ist, halten Sie die Taste P/STILL (II) mindestens fünf Sekunden gedrückt, um die Sperre aufzuheben. |
| Fernsehprogramm wurde nicht aufgenommen. | ◆ Uberprüfen Sie die Verbindungen Videorecorder/Antenne.<br>◆ Ist der Tuner des Videorecorders richtig eingestellt?<br>◆ Prüfen Sie, ob die Löschzunge der Kassette herausgebrochen ist. |
| Timer-Aufnahme funktioniert nicht. | ◆ Haben Sie die Taste (VCR) POWER gedrückt, um den Timer zu aktivieren?<br>◆ Uberprüfen Sie die Einstellung für Start-/Stoppzeit der Aufnahme.<br>◆ Wenn während der Timer-Aufnahme der Strom unterbrochen wurde oder ausgefallen ist, wurde die Aufnahme-Programmierung gelöscht.<br>◆ Prüfen Sie, ob der im Schnellprogrammier-Menü gewählte Programmplatz stimmt. |
| Kein Wiedergabe-Bild oder verzerrtes Bild. | ◆ Drücken Sie die Tasten FINE (∧ oder ∨).<br>◆ Prüfen Sie, ob eine bespielte Kassette benutzt wird.<br>◆ Prüfen Sie die Wiedergabenorm im Menü SET-UP. |
| Normale Sendungen können nicht angezeigt werden. | ◆ Prüfen Sie, ob mit der Taste INPUT der Tuner des Videorecorders (PR) als Signalquelle gewählt wurde.<br>◆ Uberprüfen Sie die Verbindungen TV•VCR/Antenne. |
| Störbalken oder Streifen bei der Wiedergabe. | ◆ Drücken Sie die Tasten FINE (∧ oder ∨), um diesen Effekt zu minimieren. |
| Keine Funktion, wenn:<br>• die Taste REW gedrückt wird oder<br>• die Taste F.F gedrückt wird. | ◆ Prüfen Sie, ob nicht bereits der Bandanfang bzw. das Bandende erreicht ist. |
| Wenn die Taste P/STILL (II) während der Wiedergabe gedrückt wird, hat das Standbild starke Rauschbalken/Störstreifen. | ◆ Ein Standbild kann je nach Zustand des Bandes Rauschbalken aufweisen.<br>Drücken Sie die Tasten FINE (∧ oder ∨), um diesen Effekt zu minimieren. |
| Fehlerhafter Betrieb oder keine Anzeige. | ◆ Drücken Sie mit einem Stift die Taste RESET und initialisieren Sie den Videorecorder neu. Alle programmierten Daten werden dabei gelöscht. |

***Wenn das Problem mit den genannten Maßnahmen nicht behoben werden kann, notieren Sie:***

- ***die Modell- und Seriennummer (auf der Rückseite des Videorecorders);***
- ***die Garantie-Informationen;***
- ***eine kurze Beschreibung des Problems.***

***Wenden Sie sich dann an den Fachhändler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.***

# Glossar der Fachausdrücke

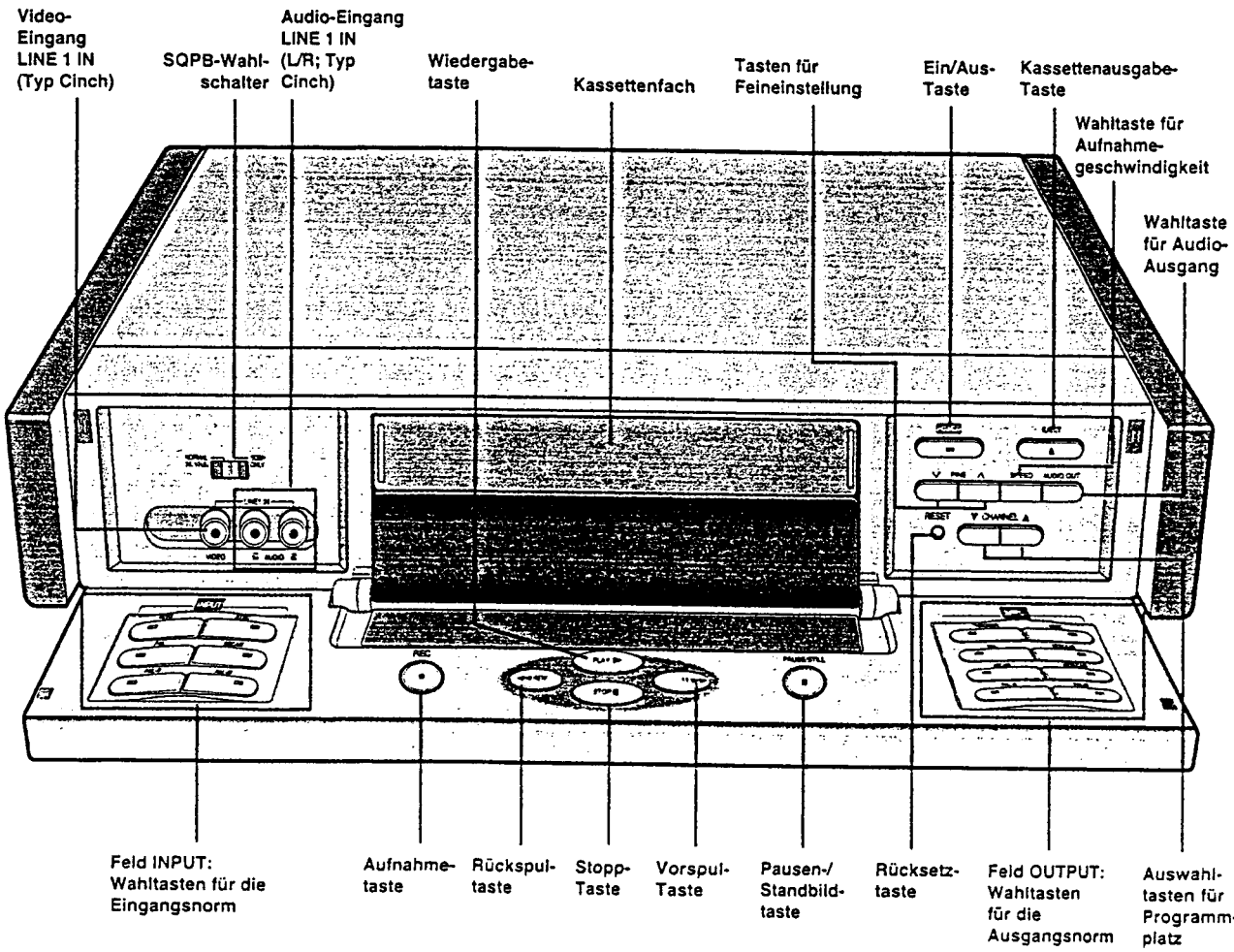


*Die folgenden Definitionen sollen Ihnen helfen, die wichtigsten in dieser Anleitung benutzten technischen Fachausdrücke zu verstehen, um die Möglichkeiten des Videorecorders voll auszuschöpfen.*

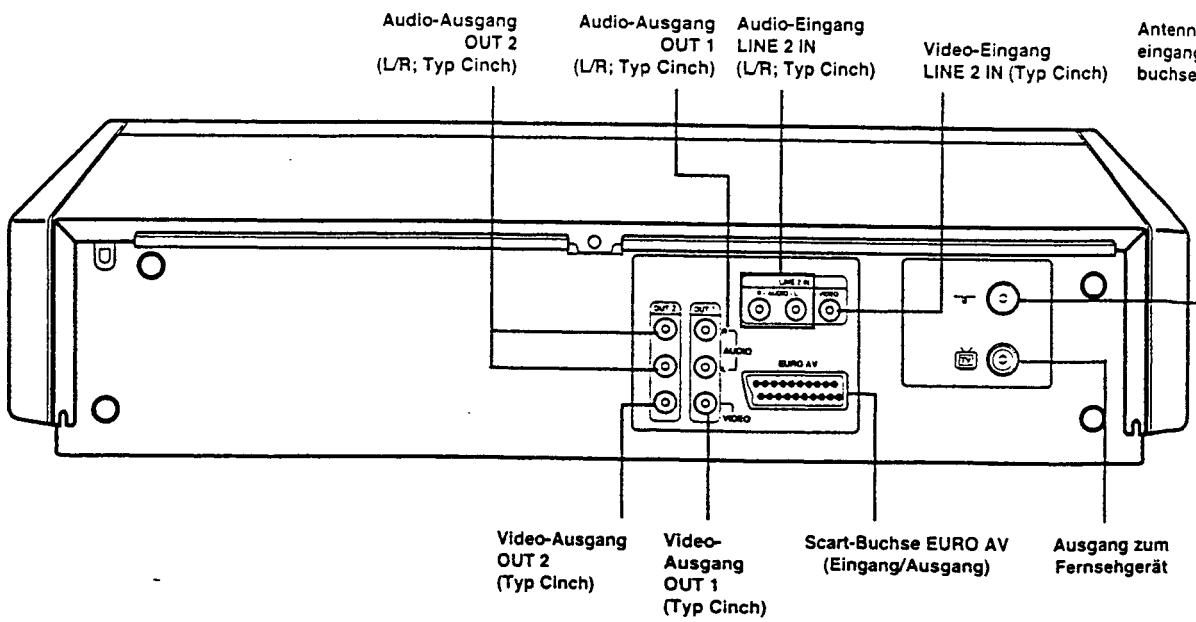
| | |
|---|---|
| **Cinch-Anschluß** | Einpoliger koaxialer Anschluß für Video- und Audiosignale. Für mehrere Signale werden mehrere Buchsen verwendet (z. B. Eingang LINE 1 IN auf der Vorderseite des Videorecorders: VIDEO, AUDIO L, AUDIO R). |
| **Kabelfernsehen** | Kabelnetz, über das Sendungen auf Abonnement-Basis übertragen werden. Das Kabelnetz wird mit dem gleichen Eingang verbunden wie eine Antenne. |
| **Kanal** | Die Frequenz, die von einer Sendeanstalt verwendet wird, um ihre Sendungen und Programme auszustrahlen. Diese Frequenz wird beim Speichern des Senders im Tuner abgelegt. |
| **Koaxialkabel** | Mitgeliefertes Kabel zum Verbinden von Fernsehgerät und Videorecorder. Über dieses Kabel wird das Signal von der Antenne oder vom Kabelnetz zum Fernsehgerät geleitet. Ist dieses Kabel nicht angeschlossen, können Sie bei ausgeschaltetem Videorecorder keine Sender empfangen. |
| **Programmplatz** | Nummer, unter der Sie einen bestimmten Sender im Videorecorder gespeichert haben. |
| **Scart-Kabel** | Kabel mit 21-poligen flachen Steckern zur optimalen Übertragung von Video- und Stereo-Audiosignalen. Scart-Kabel werden auch als Peri- oder Euro-AV-Kabel bezeichnet. |
| **Tuner** | Bauteil im Videorecorder, das über die Antenne oder das Kabelnetz Sender empfängt. Mit einem Tuner ist es nicht möglich, mehrere Sender gleichzeitig zu empfangen. Sie können jedoch den Tuner im Videorecorder benutzen, um eine Sendung aufzunehmen. Gleichzeitig können Sie eine andere Sendung über den Tuner im Fernsehgerät ansehen. Um eine Sendung zu empfangen, muß der Tuner auf die Frequenz des entsprechenden Senders eingestellt sein. |
| **Übertragungsnorm oder Farbnorm** | Norm für die Codierung von Bild und Ton. In den einzelnen Ländern werden unterschiedliche Normen benutzt. In Deutschland zum Beispiel wird die Norm PAL B/G benutzt. |
| **VCR** | Abkürzung für Videorecorder. |

D

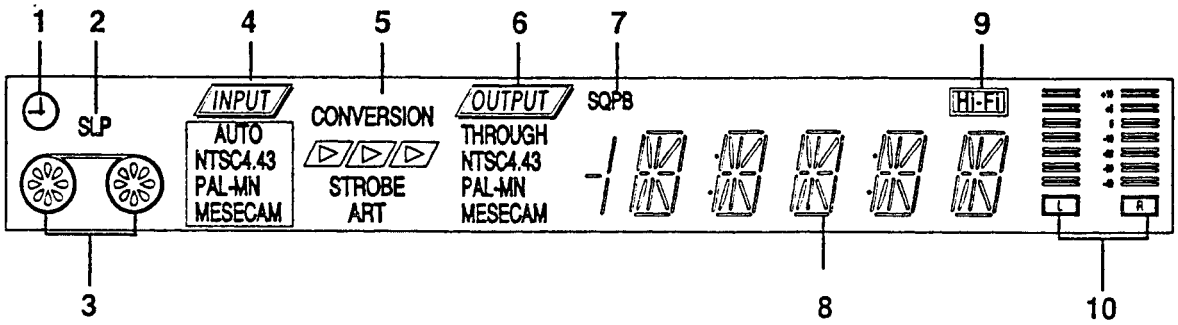
# Vorderansicht des Videorecorders




# Rückansicht des Videorecorders


Audio-Ausgang OUT 2 (L/R; Typ Cinch)
Audio-Ausgang OUT 1 (L/R; Typ Cinch)
Audio-Eingang LINE 2 IN (L/R; Typ Cinch)
Video-Eingang LINE 2 IN (Typ Cinch)
Antennen-eingangs-buchse
Video-Ausgang OUT 2 (Typ Cinch)
Video-Ausgang OUT 1 (Typ Cinch)
Scart-Buchse EURO AV (Eingang/Ausgang)
Ausgang zum Fernsehgerät

# Display-Anzeigen




| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Timer-Anzeige | 5 | Anzeige für Normumwandlung | 9 | HiFi-Anzeige |
| 2 | Anzeige für Aufnahmegeschwindigkeit | 6 | Anzeige der Ausgangsnorm | 10 | Audio-Pegelmesser |
| 3 | Kassetten-Bereitschaftssymbol | 7 | SQPB-Anzeige | | |
| 4 | Anzeige der Eingangsnorm | 8 | Multifunktionsanzeige | | |

# Infrarot-Fernbedienung